



Kikeriki

WIR WECKEN AUF

Auflagenstark, erfolgreich in der Steiermark

Kikeriki gehört zu den meist gelesenen Regionalzeitungen

GESUNDHEITSTAGE 2019

29. April – 4. Mai



Foto: Krammer

Geschickte Hände für Ihre Füße!



Bringt Ihren Körper wieder ins Lot

PODOLOGIE

Näheres auf Seite 7

ORTHOPÄDIE- SCHUHE BERGER

Orthop. Berger-Geier GmbH
www.orthop.at

€ 100,- TANGGUTSCHEINE

GRATIS

bei Scheibentausch



TOBISCH
KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI
Info: Seite 9



Obersaifen 256 | 8225 Pöllau
Tel.: 03335 / 46683
www.kfz-tobisch.at

Werbung



ORDER-NOW.AT

Funk-Boniersysteme für Feste

„Effizient - Einfach- Erschwinglich“

DI Peter Friesenbichler | 8191 Birkfeld
Tel.: 0650/3020030 | www.order-now.at

Werbung

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser!



Am 12. MAI ist MUTTERTAG!

In unserem Kalenderjahr gibt es ja schon fast oder überhaupt für jeden Tag ein Motto, oft mit den verrücktesten Themen. Es ist anscheinend in unserer geldorientierten Gesellschaft „Mode“ geworden, die Wirtschaft mit diesen Thementagen anzukurbeln.

MUTTERTAG, aber auch der Vatertag sind trotzdem für mich und auch bestimmt für viele Menschen ein ganz wichtiger Tag um seinen Eltern, denen man ja sein auf-der-Welt-sein verdankt, zumindest einmal im Jahr seinen Dank zu zeigen. Natürlich ist es viel zu wenig, seine Eltern nur EINMAL im Jahr zu ehren, denn sie sind es, die bis in ihren Tod vieles in unserem Leben beeinflussen.

Mütter haben dabei in unserer Gesellschaft sicher den größeren Anteil und das ist auch gut so. Mütter sind es, die uns neun Monate unter ihrem Herzen tragen und uns dann unser Leben auf dieser zerbrechlich gewordenen Welt ermöglichen oder oft auch antun, wenn es nicht so gut läuft. Wenn wir aber zu uns selbst ehrlich sind, leben wir doch ALLE gerne und versuchen, dieses Leben so glücklich wie möglich zu gestalten.

Ich weiß nicht, ob es in den so genannten ärmeren Ländern auch einen Muttertag gibt und dieser ernst genommen wird.

Was ich aber sicher weiß ist, dass zum Beispiel in Afrika,

wo ich viele Monate verbracht habe, Mütter und Väter hoch geehrt werden und das TÄGLICH!

Vielleicht könnten wir daraus für uns etwas lernen und diesen MUTTERTAG nicht nur an einem Tag feiern. Am MUTTERTAG werden Blumen geschenkt oder ab geht's ins Gasthaus zum Essen...

Ja, es ist schön, diese Dinge zu tun. Unsere lieben Mütter wünschen sich, dass es uns Kindern gut geht und sie das Richtige getan haben, als sie uns das Leben geschenkt haben und in den Jahren des Lebens mit uns. Wichtig ist es, unseren Müttern immer wieder zu danken. Schenken wir ihnen mehr Zeit von uns, in guten wie auch in schlechteren Tagen.

In diesem Sinne wünsche ich an dieser Stelle ALLEN Müttern an ihrem Ehrentag, dass es ihnen gut geht mit ihren Liebsten am 12. Mai, am MUTTERTAG, meint euer Franz Steinmann.

Mutterhänd

Mutterhänd

san ohne End, begleitn di durchs Lebn.
Sie holtn di und rostn nie, toan sölbstverständli gebn.

Mutteraugn

hohn des Vertraun, sie strohln und wissn vül, bewochn di,
san stolz ols wie, beschützt wirst du gaonz stüll.

Mutterherz

teilt jedn Schmerz, ah 's Glück, die Freid und 's Lochn. Es
kämpft für di, des kaonn nur sie, tuats herzli, ehrli mochn.

Mutterliab

net wenga wird, de kennt koan Raum, koa Zeit. Sie lebt in dir,
verlosst di nia van Aonfaong bis in d' Ewigkeit.

Elfi Groß, Waisenegg ■

Alles Gute zum 60. Geburtstag lieber Opa!





ROSEL
www.rosel.at
Einkaufszentrum Birkfeld

**ELEKTROGROSSHANDEL
ELEKTROINSTALLATIONEN**
8190 BIRKFELD, Gasener Str. 1 Tel. 03174 / 4448
2000 m² Ausstellungsfläche
Fachberatung • Superservice • Superpreise

Unser hauseigener Kundendienst garantiert auch Service nach dem Kauf!

KÜCHEN- UND OFENSTUDIO
Wir garantieren:
• Qualität
• Fachberatung
• Verlässlichkeit
• Sorgfältige Montage
• Exakte und ideenreiche Planung

BESTPREISGARANTIE

Das heißt, wir garantieren Ihnen, dass Sie bei uns lagernde Ware nirgendwo anders zu günstigeren Preisen bekommen.

Der Frühling kann kommen!

1/2 KÜCHE GESCHENKT – KOMMEN SIE ZU UNS!

Gratis!
Montage

Gratis!
Beratung

Gratis!
E-Anschluss

Gratis!
3D-Planung

Gratis!
Lieferung

Gratis!
Ausmessen *

**OHNE
ROSEL -
ANGEBOT
KEINE TRAUM-
KÜCHE!**

DANKÜCHEN

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Statt Preise beziehen sich auf den unverbindlich empfohlenen Verkaufspreis der Lieferanten! Alle Aktion gültig auf Dan Aktionspreisliste

SCHÖSSWEN *der*
DER **ESSGRUPPEN**SPEZIALIST

Meine Freunde

Mein Freund, der Garten Gethsemane



Jesus Christus ist für mich der mit Abstand empathischste Mensch – und ich betone „Mensch“ –, der jemals auf unserer Erde lebte. Nicht nur für Christen, sondern auch für andere außergewöhnliche Personen, wie etwa Bertha von Suttner, Nelson

Mandela, Mahatma Gandhi und Albert Schweitzer war er wegen seiner Lehre der Gewaltlosigkeit und Gleichheit der Menschen ein Vorbild. Diese Tatsache beweist, dass seine Lehre religionsübergreifend war. Und trotzdem wird er bis heute nicht verstanden, auch nicht von den Christen. Wie kann es sonst möglich sein, dass es so viele Konfessionen und Kirchen innerhalb der Christenheit gibt? Bezüglich der weltweiten Religionen hat Albert Einstein einst eine treffende Frage gestellt: „Wenn alle Religionen den Frieden lehren, warum können dann nicht alle Religionen gemeinsam in Frieden leben?“

Jesus selbst wurde anscheinend nicht einmal in seiner Heimat Nazareth verstanden, was wahrscheinlich zur Folge hatte, dass er in Nazareth selbst nicht viel gewirkt hat. Seine heute, bereits zum Sprichwort gewordene Aussage: „Ein Prophet gilt nirgends weniger denn in seinem Vaterland und in seinem Hause (Matthäus 13,57)“ drückt das ja deutlich aus und ist aktueller denn je!

Jesus war bewusst gewesen, dass er für seine Lehre getötet wird. Er hat die Weisheit und die Lehre der damaligen Glaubensführer, eben der Pharisäer und Schriftgelehrten, mit seiner Botschaft, dass vor Gott alle Menschen gleich sind, von Grund auf erschüttert. Eine solch einfache Lehre stellte ihre ganze Macht und Theologie in Frage! Und würde Jesus heute noch unter uns weilen, wäre er – genauso wie damals – abermals verurteilt worden! Man hätte ihn zwar nicht getötet, aber ihm mit medialen und allen nur erdenklichen Möglichkeiten das Leben schwer gemacht! Wie vor 2.000 Jahren gilt auch heute noch, dass die Liebe Gottes zu den Bedürftigen und Ausgegrenzten, Armen und Schwachen nach wie vor stärker ist als jede menschliche Macht! Gottes Liebe verwandelt auch heute noch die Macht der Gewalttätigen zur Ohnmacht! Das Programm Jesu kann man am deutlichsten bei der Bergpredigt durch die Seligsprechung der Armen, Trauernden, Gewaltlosen, Hungernden, Barmherzigen, der Menschen die reinen Herzens sind, der Friedlichen und Gerechten erkennen!

Und als ich heuer zum Jahreswechsel mit meiner Christl und meinem Sohn Christoph von Bethlehem (Palästina) kommend über den Ölberg zum Garten Gethsemane wanderte, fiel es mir bereits beim Betreten des Gartens Gethsemane wie ein Schleier von den Augen, dass genau hier das Geheimnis des „menschlichen Jesus“ zu finden ist. Genau hier



(siehe Foto oben rechts) erlebte er eine menschliche Tragödie nach der anderen. Er bittet seine Jünger wach zu bleiben und zu beten. Danach entfernt er sich von ihnen, um selbst zu beten. Als er zu seinen Jüngern zurückkehrt waren sie eingeschlafen, und das gleich drei Mal! Er spricht zu ihnen: „Wie könnt ihr jetzt nur schlafen? Die Stunde ist gekommen, in der ich meinen Feinden übergeben werde.“ Gleich darauf kommen Männer mit Schwertern und Knütteln. Unter ihnen befindet sich auch Judas Iskariot, ein ehemaliger enger Vertrauter Jesus und gibt ihm, damit die anderen wissen, wer Jesus ist, einen Kuss. Dieser Judas ist wohl einer der tragischen Menschen dieser Gefangennahme. Ich nehme an, dass er die Lehre Jesus nicht verstanden hat. Vielleicht glaubte er, dass durch Jesus das Reich Gottes auf Erden in kürzester Zeit errichtet würde und er verlor die Geduld, weil es nicht passierte. Für ihn waren die Dinge außer Kontrolle geraten und vielleicht wollte er durch diesen Verrat die „Dinge“ einfach antreiben.

Und gleich darauf folgt die nächste Tragödie, als Petrus Jesus mit dem Schwert verteidigen will und einem Soldaten das rechte Ohr abtrennt. Und auch hier reagiert Jesus für seine engsten Vertrauten absolut unverständlich aber extrem menschlich, indem Jesus das Ohr des Mannes berührt und damit heilt. Dabei sagte er zu Petrus: „Steck dein Schwert weg! Weißt du nicht, dass ich meinen Vater um Tausende von Engeln bitten kann, damit sie mich retten?“ Ja, das konnte Jesus wirklich. Aber er bittet Gott nicht darum, denn er weiß, dass für ihn die Zeit des Todes gekommen ist.

Und sogar vor der Kreuzigung zeigt Jesus aus Angst seine menschlichen Züge. Er schwitzt Blut und bittet Gott, wenn auch nur kurz, diesen „Kelch an ihm vorüber gehen zu lassen“. Er wird gefesselt, verspottet, geißelt und mit einem ungerechten Richterspruch zum Tode verurteilt. Und Jesus wäre nicht Jesus, wenn er nicht knapp vor seinem Tod seinen Peinigern verzeiht: „Herr, verzeih ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“ Und auf diese Botschaft sollte man unsere modernen Menschen immer wieder hinweisen. Unsere Gesellschaft betet nicht Gott, sondern das Geld an. Und weil heute ja alles so schnell gehen muss, haben die Menschen den oft mühevollen, steinigen Weg zu Gott verlassen und sind auf die schnelle Autobahn zur Hölle abgebogen, weil sie eben nicht wissen, was sie tun!

URIKUM

Einmaliges aus Holz



Brotbox aus Zirbenholz
mit Lasergravur



Nachttischlampe
aus Apfelholz



Zirbenholzvase mit
Lasergravur



Teelichthalter aus
Zirbenholz



Zirbenholzbild mit Sprüchen



Kristallzirbenbild mit eingewachsenen ätherischen Ölkristallen

Der URIKUM Online-Shop

Ganz bequem von zu Hause können Sie einzigartige Geschenke für sich oder ihre Liebsten erwerben. Jedes dieser Stücke ist durch die Holzmaserung und Handarbeit ein unverwechselbares Unikat - ein URIKUM.

Auf Wunsch kann auf Ihrem neuen Lieblingsstück auch eine individuelle Lasergravur aufgebracht werden.

URIKUM-Unikate können Sie auch gerne bei einem persönlichen Besuch im Apfelholzschlössl BINDER in Preding bei Weiz kaufen.

Neu!

Hier geht's mit
ihrem Smart-
phone direkt
zum URIKUM
Online-Shop



Lebensblume mit
Kerbfräsung auf Zirbenplatte



**Apfelholzschlössl
BINDER!**



8160 Preding bei Weiz, Eisteichweg 4
Tel. 0664 4000 999, moebel-binder.at

Das Apfelholzschlössl BINDER ist Ausstellungsraum für Möbel aus heimischen Hölzern und Bildergalerie. **Öffnungszeiten** Montag bis Freitag 7-12 und 13-17 Uhr, Samstag nach telefonischer Vereinbarung.



Feierliche Brunneneröffnung



GONGONI ist eine sehr trockene Region Kenias und liegt rund 150 km südlich von Somalia. Hier gibt es keine öffentliche Wasserversorgung, kaum ein Haus hat Strom, so gut wie keine medizinische Versorgung. Mit der Hilfe von vielen kleinen und großen Spenden – IHRE SPENDEN LIEBE LESER - konnte ZUKUNFT DANK DIR einen Brunnen bauen, der rund 800 Menschen und Tiere mit sauberem Trinkwasser versorgt!



Schulbriefe



Ein besonderes Dankeschön an Kira Scheucher. In Eigeninitiative hat sie bei ihren Schulkollegen Euro 39,20 gesammelt. Mit diesem Geld haben wir Lebensmittel für eine Schule gekauft. Als Dankeschön haben die Schüler der Ocean's school Briefe an unsere Schüler geschickt!

DANKE FÜR DEINE UNTERSTÜTZUNG KIRA!

Pateneltern gesucht!



ZUKUNFT DANK DIR betreut derzeit 32 Patenkinder – die Liste der Familien, die Unterstützung brauchen, ist aber sehr lange! In Kenia gibt es zwar eine offizielle Schulpflicht, leider können sich viele Eltern weder Schulgebühren noch Schulbücher leisten. BILDUNG ist aber der einzige mögliche Weg in eine bessere ZUKUNFT DES LANDES. Eines unserer Hauptanliegen ist die Vermittlung und Betreuung von Patenkindern. Ab Euro 0,70 pro Tag schenken Sie einem Kind eine bessere ZUKUNFT. Nähere Infos zu Patenschaften, Schulbuchankauf, Familienversicherung uvm. finden Sie auf unserer homepage.

Info: Verein ZUKUNFT DANK DIR Österreich

Alexandra Neuhold und Johann Haiderer-Neuhold | ZVR-Zahl: 115 85 70 264
0664/10 10 994 bzw. verein@zukunft-dank-dir.at | www.zukunft-dank-dir.at
BANKVERBINDUNG: IBAN: AT56 2081 5000 4232 5175

Geschickte Hände für Ihre Füße

Orthop.
Berger-Geier GmbH

Die Orthop. Berger-Geier GmbH, Ihr Orthopädie-Schuhmacher Fachgeschäft aus der Region, sucht **Lehrlinge für den modernen und zukunftsorientierten Beruf Orthopädienschuhmacher in Birkfeld!**

Zur Verstärkung des Teams bitten Sie um schriftliche Bewerbung an:
Orthop. Berger-Geier GmbH
Fischbacherstraße 4, 8190 Birkfeld

Der Beruf Orthopädienschuhmacher zählt zum medizinisch-technischen Handwerk. Die Hauptziele sind Maßnahmen zur Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung der Fußgesundheit durch Maß- und Modelleinlagen, Änderungen an Konfektionsschuhen, bis hin zur Anfertigung von orthopädischen Maßschuhen und komplexen Orthesen. Hinzu kommt die umfassende Beratung und Problemlösung im prophylaktischen und akuten Bereich. Individuell für jeden Kunden, jede Kundin werden in der Fachwerkstatt Versorgungen durch modernste Techniken sowie mit handwerklichem Geschick produziert.

Die Firma wurde 1995 von Manuela und Alfred Berger in Birkfeld gegründet. Derzeit beschäftigt der ausgezeichnete Orthopädie-Schuhmacherbetrieb 26 Mitarbeiter an Standorten in Birkfeld, Weiz, Hartberg und Neunkirchen.

Neues Team in Weiz

Seit 1. Mai werden Sie in der Filiale in der Dr. Karl-Renner-Gasse 22, 8160 Weiz von Frau Regina Pieber und Frau Melanie Gabriel bestens betreut. Nach telefonischer Terminvereinbarung sind auch die Orthopädienschuhmachermeis-



Foto: Krammer

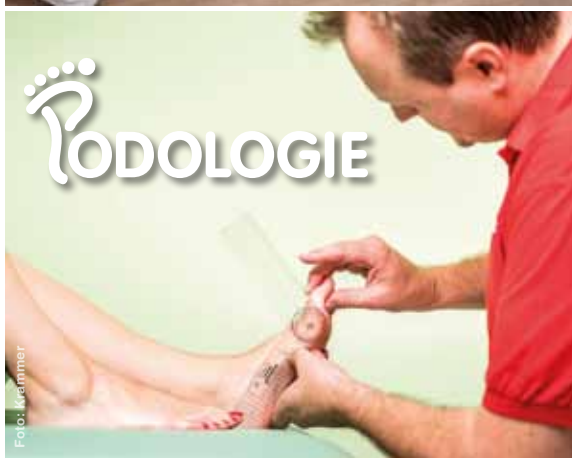


Foto: Krammer



Foto: Krammer

ter und Podologen gerne für Sie da. Die Orthop. Berger-Geier GmbH möchte sich bei Frau Marianne Auer für die gute Zusammenarbeit bedanken und Ihr alles Gute zum Ruhestand wünschen.

Der Familienbetrieb kann mit Freude in die Zukunft schauen. Beide Söhne sind bereits Orthopädienschuhmachermeister und vertiefen Ihre Fachkenntnisse durch zusätzliche Weiterbildungen. So absolvierte Michael die **Currex Laufanalyse Academy** in Hamburg und sein älterer Bruder Patrick wird 2019 die Podologie-Ausbildung in Holland abschließen. Bei aktiven podologischen Therapiesohlen nach der „**Methode Derks**“ wird die Fußmuskulatur gestärkt, sowie Haltung und Gangbild verbessert. Mehr Infos dazu auf: www.orthop.at

Besuchen Sie unsere Gesundheitswoche vom 29.04. – 04.05.2019. Es werden kostenlose podologische Beratungen und Venenmessungen, Ganganalysen in Hartberg sowie Prozenttage angeboten. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten: Birkfeld 03174 3084, Hartberg 03332 63316, Weiz 03172 30841

Gehen macht glücklich und verlängert Schritt für Schritt ihr Leben. Tun Sie Ihren Füßen etwas Gutes und lassen Sie sich vom Team der Orthop. Berger-Geier GmbH »für IHREN guten Auftritt« verwöhnen!

**ORTHOPÄDIE-SCHUHE
BERGER**
Orthop. Berger-Geier GmbH

GESUNDHEITSTAGE

29. April – 4. Mai

www.orthop.at

Birkfeld

Di 30.4. podol. INFO-Untersuchung kostenfrei

Do 2.5. Currex Laufanalyse

-15% auf lagernde Schuhe

Fr 3.5. + Sa 4.5. **-15% auf lagernde Schuhe**

Weiz

Mo 29.4. podol. INFO-Untersuchung kostenfrei

Do 2.5. + Fr 3.5. **-15% auf lagernde Schuhe**

Hartberg

Di 30.4. Venenmessung kostenfrei

-15% auf Delilah Stützstrümpfe

Do 2.5. podol. INFO-Untersuchung kostenfrei

-15% auf lagernde Schuhe

Fr 3.5. Currex Laufanalyse

-15% auf lagernde Schuhe

Sa 4.5. **-15% auf lagernde Schuhe**

8190 Birkfeld
Fischbacher Straße 4
Tel. 03174 3084

8230 Hartberg
Ressavarstraße 4b
Tel. 03332 63316

8160 Weiz
Dr. Karl-Renner-Gasse 22
Tel. 03172 30841

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

UNTERNEHMENS- BERATUNG



RKP

IMMER ZWISCHEN BEIHE UND WOLFE

Ing. Mag. Johann Riegler
Steuerberater

HOME-OFFICE STEUER- LICH ABSETZBAR?

Viele arbeiten zuhause im eigenen Arbeitszimmer oder gar von der Küche oder vom Wohnzimmer aus und wollen Miete, Betriebskosten, Finanzierung von Eigenheim oder Einrichtungskosten anteilig von der Steuer absetzen. Dafür sind allerdings drei Voraussetzungen zu beachten. Unbedingte Notwendigkeit: Es darf keinen anderen Arbeitsplatz geben, der regelmäßig aufgesucht werden kann. Der ist aber bereits dann gegeben, wenn etwa Arbeitsaufträge üblicherweise in den Räumlichkeiten der Kunden erbracht werden.

Mittelpunkt der Tätigkeit: Diese Voraussetzung ist im Gesetz nicht eindeutig geregelt und im Einzelnen zu beurteilen. Anhaltspunkte liefern bisher ergangene Entscheidungen. So haben etwa Lehrer oder Freiberufler mit eigener Praxis (zB Ärzte) den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit nicht zuhause. Für andere Berufe (zB Schriftsteller, Gutachter, Bildhauer, Heimbuchhalter) wurde dieses Merkmal hingegen bereits positiv beurteilt. Berufliche Nutzung: Damit sind nun Küche und Wohnzimmer steuerlich ausgeschlossen. Für die Absetzbarkeit erfordert das Gesetz zumindest eine nahezu ausschließlich berufliche Nutzung des Heimarbeitsplatzes. Man benötigt daher ein eigenes Arbeitszimmer, das vom privaten Wohnraum abgegrenzt ist und (fast) nicht für private Tätigkeiten dient. So ist etwa ein Zimmer mit Schreibtisch, in dem aber auch Gitterbett und Wickeltisch stehen, steuerlich als Heimarbeitsplatz ungeeignet. Noch viel mehr gilt dies für einen Schreibtisch in einer Ecke des Wohnzimmers.

Ausnahmen von diesen Voraussetzungen gelten für Räume, die sich wegen ihrer Beschaffenheit gar nicht zur privaten Nutzung eignen (Werkstätten, Ordinations- und Therapieräumlichkeiten, Aufnahmestudios). Außerdem immer abzugsfähig sind typische Arbeitsmittel (z.B. EDV-Ausstattung).

Zu diesen und anderen steuerlichen Themen beraten wir Sie gerne.

Ing. Mag. Johann Riegler
Schildbach 111, www.rkp.at, 03332/6005-0.

Werbung

INNERE MEDIZIN Dr. Martin Kaiba



Ihr Internist
erklärt....

....Wissenswertes
aus der Welt der
Inneren Medizin!

FLIEG, MAIKÄFERL FLIEG...

„Ja schreibst du heute gar über den Wonnemonat Mai?“, fragt mich mein lieber Freund Franz, der seine bekannt weissen Beiträge auch auf radiodauerwelle.at gestaltet! Ja genau, geschätzte Leserin! Aber nicht nur diesen, wohl einen der schönsten Monate, möchte ich heute besingen, sondern tatsächlich eine Lanze für die Käferln brechen! Denn über die Wichtigkeit der Insekten für uns Menschen und unsere Gesundheit – und dazu zählen die brummenden und summenenden Krabbeltiere nun einmal – braucht man ja eigentlich kein Wort mehr verlieren. Und dennoch kann man nicht oft genug betonen: Ein Leben ohne Bienen und Hummeln ist ja schon aus Sicht des Obstliebhabers gar nicht denkbar. Und so wichtig diese „Gestreiften“ sind, so wichtig ist auch die übrige Vielfalt unter den Krabbeltieren. Und je weniger dieser wunderbaren Vielfalt, je mehr Krankheiten werden sich bei uns Menschen ergeben! Das ist fix, und zwar ganz! Oder wann haben Sie, liebe Leserin, die letzten Maikäfer gesehen, wo sind sie denn nur geblieben? Niedergespritzt mit Gift, wohl in dem irrigen Glauben, dass das Zeug uns Menschen nichts anhaben kann! Wie kurzsichtig und einfältig ist doch unsere so fortschrittlich und angeblich wissenschaftlich gebildete Zeit! Was tun nun, um unsere Gesundheit zu erhalten? Wie immer: Meiden Sie das vielgepriesene Chemische, kaufen Sie nix Gespritztes! Das Einfache ist einfach oft der Garant für ein zufriedenes und damit hoffentlich auch langes, gesundes Leben! Genießen Sie in diesem Sinne den Wonnemonat Mai und summen und brummen Sie doch....

...flieg, Maikäferl flieg!

Ihr Dr. Martin Kaiba

Internist im Greenhall Medical Centre
Innere Medizin – Arbeitsmedizin – Komplementärmedizin
Privat und Wahlarzt aller Kassen
Ortenhofenstraße 63, Pöllau im Naturpark Pöllauertal
Fernruf: 03335/20579

Werbung

TIERKLINIK GLEISDORF TA Mag. Anja Fischer



Auf der Alm, da gibt's ka Sünd'

Bestimmt haben Sie den Trubel um das Gerichtsurteil mitbekommen, das einen tiroler Landwirt in erster Instanz mit Euro 490.000.- Strafe belegt. Die Hinterbliebenen hatten geklagt, da die Kühe des Bauern eine 49-jährige Frau zu Tode getrampelt hatten, die mit ihrem Hund auf einem stark frequentierten Wanderweg die Weide der Tiere durchquerte. Der Vorfall ist überaus tragisch und bedauernswert und ich möchte in keinsten Weise den Sinn oder Unsinn des Urteils bewerten. Ziel des heutigen Beitrags soll sein, über den richtigen Umgang mit Kühen auf Almwiesen aufzuklären.

Allem voran sei gesagt, dass es sich bei vielen Almkühen um Muttertiere handelt, deren Kälber sich in der Nähe befinden. Allgemein sind Kühe nicht immer so friedfertig, wie viele Leute glauben. Auch ohne vermeintlich bedrohtes Kalb gibt es unter den Rindern durchaus streitbare Exemplare. Daher ist es auch ohne hündische Begleitung ratsam, einen Bogen um eine Gruppe Kühe zu machen, selbst, wenn diese mitten auf dem Wanderweg steht. Keinesfalls sollten Sie – wie leider schon öfter beobachtet – Kinder zum Streicheln oder Fotos knipsen zum süßen Kälbchen stellen.

Haben Sie Ihren Vierbeiner dabei, dann sollten Sie den Sicherheitsabstand noch wesentlich großzügiger anlegen, da Kühe den Umriss eines Hundes mit Gefahr verbinden. Halten Sie den Hund daher an kurzer Leine, am besten sogar bei Fuß und bleiben, wenn möglich, sogar außer Sicht. Sollten die Kühe Sie dennoch erspäht haben und sich auf Sie zubewegen, leinen Sie den Hund unbedingt ab! Die wiedererkennenden Verfolger interessieren sich nämlich primär für den vermeintlichen Wolf, der ihnen aber problemlos entkommen kann. Versuchen Sie nicht, ihn selbst zu verteidigen! In der Regel läuft der Hund los, die Kühe hinterher. Sie merken aber schnell, dass dieses Vorhaben sinnlos ist und bleiben weit weg von Ihnen und dem Hund wieder stehen. So sind Sie beide außer Gefahr und spätestens am anderen Ende des Zaunes sicher wieder vereint.

Tierklinik Gleisdorf-Süd
Pirching 85, 8200 Hofstätten an der Raab
Telefon: 03112 385550

Werbung

WINDSCHUTZSCHEIBEN AKTION:

Bei Scheibentausch:

€100,-

TANKGUTSCHEINE

Aktion gültig bis 31.05.2019



STEINSCHLAGREPARATUR KOSTENLOS

(ohne Selbstbehalt bei allen Kaskoversicherungen)



TOBISCH

KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI

Tobisch GMBH | Obersaifen 256 | 8225 Pöllau

Tel.: 03335 / 46683 | www.kfz-tobisch.at



DIREKTABRECHUNG MIT ALLEN VERSICHERUNGEN

REPARATUR ALLER MARKEN MIT ORIGINALTEILEN

Werbung

Osterfleisch-Schnapsen der SPÖ Ratten



Die Gewinner gemeinsam mit Bgm. Thomas Heim, Organisator GR Franz Mögle und GR Christian Gutschelhofer

Deftige und im wahrsten Sinne des Wortes geschmackvolle Preise gab es beim schon traditionellen Osterfleisch-Schnapsen der SPÖ Ratten im GH Dirndlhof auf 930m Seehöhe! Knapp 40 Turnierteilnehmer, darunter auch der Rattener Bürgermeister Thomas Heim, lieferten sich einen Tag vor dem Palmsonntag, einen spannenden wie ebenso fairen Kampf um jeden Punkt und um jedes Bummerl um in den Genuss der vier Osterfleisch-Körbe zu gelangen! Organisator, GR Franz Mögle, bedankte sich im Rahmen der Siegerehrung bei allen Teilnehmern und konnte den vier Gewinnern der Körbe sehr herzlich gratulieren.

1. Platz: Ziegerhofer Helmut, 2. Platz: Trausmüller Erich
3. Platz: Buchgraber Franz, 4. Platz: Wetzelhütter Johann

SERVICE, WIE ER SEIN SOLL



Top-Produkte, eine erstklassige Beratung, ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis und ein Liefer- und Montageservice, der sich sehen lassen kann – dafür steht das Küchenteam vom **Technik-Center-Rosel!**

Selbstverständlich immer im Zentrum dabei: Der Kunde mit seinen individuellen Bedürfnissen. Durch langjährige

Erfahrungswerte verhelfen die Planer den Kunden zu optimalen Lösungen – die persönlichen Wünsche und Vorstellungen bleiben bei der gesamten 3-D-Planung immer im Vordergrund. Mit ihr kann sich jeder Kunde vorstellen, wie seine Traumküche aussehen wird, die dann pünktlich zum vereinbarten Wunschtermin mit größter Sorgfalt montiert wird. Einzigartig ist auch die Betreuung nach dem Kauf: Der hauseigene Kundendienst steht kostengünstig und prompt zur Verfügung, um eventuelle Probleme mit Elektrogeräten zu lösen. Besser kann Service kaum sein.

Schön ist es immer wieder für Ewald Rosel und Christine Heil am Ende einer Planung zu wissen, dass der Kunde mit seiner neuen Traumküche rundum zufrieden sein wird. Gerne stellen wir unser Service auch Ihnen zur Verfügung – vereinbaren Sie einfach einen Termin unter 03174 4448 – wir nehmen uns Zeit für Sie.

„Anradeln“ in St. Ruprecht/R.



Am Mittwoch, 1. Mai 2019 startet das schon traditionelle „Anradeln“ am Raabtalradweg R11 – veranstaltet von den Raabtalradwirten und Radio Steiermark – wieder vom Locker & Légere in St. Ruprecht an der Raab. Zwischen 8:00 und 10:00 Uhr genießen Sie ein Radlerfrühstück um EUR 4,00 pro Person beim Raabtalradwirt und Bett+Bike Betrieb Locker & Légere und können hier den Bonuspass um EUR 7,00 pro Person im Wert von EUR 30,00 erwerben. Danach geht es nach Feldbach, um dort den Tag mit Musik, der Kulinarik der Raabtalradwirte und einem großen Gewinnspiel unter der Moderation von Werner Rannacher ausklingen zu lassen *Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns „Anradeln“* ■



Joglland: Alpengarten der Oststeiermark



(C) TV Joglland-Waldheimat

Das Jahr 2018 war für Betriebe und Ausflugsziele der Region Joglland-Waldheimat ein äußerst erfolgreiches Jahr. Die witterungsbedingt hervorragenden Wintersaisons 2017/18 sowie 2018/19 und die damit verbundene sehr gute Auslastung der heimischen Beherbergungsbetriebe zeigte sich in einer positiven Entwicklung der Nächtigungszahlen.

Aber auch die zahlreichen Investitionen der Betriebe in Bezug auf Qualitätsverbesserung, die intensiven Marketingarbeiten und die Kooperation bei verschiedenen Projekten mit dem Tourismusverband Joglland-Waldheimat trugen im Jahr 2018 ihre Früchte. Ziel ist es weiterhin, unter anderem durch die Fertigstellung verschiedener Projekte, die Bekanntheit der Region und der Marke Joglland-Waldheimat zu steigern und zu stärken, und um noch mehr Gäste in die Region zu holen.

TV Joglland-Waldheimat | Kirchenviertel 24, 8255 St. Jakob im Walde

Tel.: +43 3336 20255 | info@joglland.at | www.joglland-waldheimat.at ■

Radtourismus und Digitalisierung im ApfelLand



Foto (v. li nach re): Obmann Peter Flagg, Geschäftsführer Josef Hirt, Kassier Alois Thaller

Bestens besucht war die Vollversammlung des Tourismusverbandes ApfelLand-Stubenbergsee, die erstmals im GH Schrott in Hirnsdorf abgehalten wurde. Obmann Peter Flagg konnte die Bürgermeister der sechs Mitgliedsgemeinden sowie Labg. Hubert Lang begrüßen. Als Schwerpunkt der Arbeit des Verbandes bezeichnete Geschäftsführer Josef Hirt den Radtourismus. Heuer und in den nächsten Jahren werden im ApfelLand so viele Radwege wie noch nie gebaut, die Lücken zwischen Pischelsdorf und Kroisbach sowie im Feistritztal geschlossen und eine

neue Trasse von Puch nach Weiz angelegt. Möglich machen das die Gemeinden, die Regionalentwicklung und das Land Steiermark. Zusammen mit Steiermark-Tourismus und der Österreich-Werbung wird das Radwegenetz der Region beworben, Radreiseveranstalter aus dem In- und Ausland interessieren sich dafür. Abgeordneter Lang unterstützt als Obmann der Regionalentwicklung den Schwerpunkt „Radfahren“ in der ganzen Oststeiermark. Neben dem Wegebau sind es Radveranstaltungen, die auch im ApfelLand vermehrt stattfinden. Etwa die Jugend-Radtour, die Weltradsportwoche oder die Geero-Genussradtour.

Die Digitalisierung der Homepage-Inhalte wurde im ApfelLand-Stubenbergsee mit einer Ausweitung der Flugaufnahmen durch Live-Kameras weitergeführt. Zur Blütezeit, im Sommer und zur Erntezeit wurden mit 22 Luftaufnahmen die Orte und Tourismusbetriebe abgebildet und können als steuerbare Flugbilder betrachtet werden. Eine schwenkbare Kamera ist in Freienberg oberhalb des Stubenbergsees installiert, auch an der Apfelstraße soll eine solche die permanente Wetterbeobachtung ermöglichen. In einem Malbuch können die Kinder die Ausflugsziele kennenlernen. Als geförderte Sonderprojekte beteiligt sich das ApfelLand gemeinsam mit Pöllau am „Kulturtourismus“, der die Kirchen mit Audioguides zugänglich macht und an „flagship products“, der Produktentwicklung und den Erlebnis-Stationen an der Apfelstraße.

Weitere Informationen: Josef Hirt, 0664-3825792, info@apfeland.info ■



www.hoefler.at

DIE
BLUME
DES JAHRES
2019

LADY BLUE

Paradiesischer Blütenzauber

VIEL FREUDE MIT DER BUNTEN PRACHT

BALKONBLUMENTAGE von 23. bis 30. April 2019

Am So., 28. April (Blütenfest im Apfeldorf Puch) ist unser Erlebnispark geöffnet!

- ❁ **LADY BLUE - DIE BLUME DES JAHRES 2019** um € 3,50
- ❁ **BALKONPRINZ-AKTION** alle Farben bereits ab € 0,99 solange der Vorrat reicht!
- ❁ **RIESENAUSWAHL** in bester Höfler-Qualität! Musterkistl zum Nachsetzen!

DAMENTAGE zu MUTTERTAG von 9. bis 11. Mai 2019

- ❁ **GRATIS** Kaffee und Kuchen in unserem gemütlichen Gartencafé!
- ❁ Auf **Duftreise** mit **Pfingstrosen, Flieder, Rosen, Jasmin...**
- ❁ „**Fühl-dich-wohl**“ mit duftenden Seifen und Badekugeln!
- ❁ „**Einfach lecker**“ Frisches Gemüse für den eigenen Garten!
- ❁ „**Das-gönn-ich-mir**“ Schöne Accessoires für Drinnen und Draussen!



Unser neuer Erlebnisweg
„**DAS GARTENTALENT**“

Entdecke Deinen GRÜNEN DAUMEN bei acht kreativen Erlebnisstationen mit einer Menge Spiel und Spaß!
Täglich ohne Eintritt frei zugänglich!

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30-12 Uhr + 13-18 Uhr • Sa von 7.30-16 Uhr • Am 1. Mai geschlossen!



...um eine Blüte mehr®
höfler
ERLEBNISGÄRTEN

SCHAFBÄUERIN

Karina Neuhold



Auf die Plätze, fertig, los!

So wie im Frühling das Erwachen der Natur zu beobachten ist, kommen auch die Griller langsam aus ihrer Winterruhe hervor. An schönen, sonnigen Wochenenden steigt die Lust aufs Angrillen und bis zum Muttertag werden die meisten Griller hervorgeholt und im Garten oder auf der Terasse angeheizt.

Das Kochen am Grill und im Freien verbindet viele Emotionen miteinander. Meist beteiligen sich alle, und es wird emsig vorbereitet und geholfen. Die Kochkünste werden gezeigt und so manche Griller (meist Männer!) entfalten sich gar zu auszeichnungswürdigen Haubenköchen.

Grillen ist mittlerweile Kult geworden, viel Erfahrung und Wissen wird eingesetzt. Mit viel Liebe und Sorgfalt wird gebraten und gebrutzelt. Allein, wenn man auf den wunderbaren Duft denkt, der verströmt wird, kann man sich schon auf das Essen freuen. Und im Freien oder auf der Terrasse zu sitzen und zu speisen, von der Natur umgeben, malt letztlich das Tüpfelchen auf ein gelungenes Mahl. Im Namen der Weizer Schafbauern darf ich Sie recht herzlich am 3. Mai zu unserem Start in die Grillsaison einladen. Wir geben Ihnen gerne Tipps und zeigen Ihnen Neuheiten, wie z.B. unseren super Grillkäse, der nicht quietscht oder leckere Burger und Spieße vom Lamm.

Vielleicht können Sie dann Ihre Familie und Gäste mit etwas Neuem verwöhnen und mit Sicherheit ein zusätzliches Lob (Haube) einheimen.

Mit willigen Grüßen, Ihre Karina

KRÄUTERKUNDE

Eva Herbst



Die Vogelmiere – Vitaminspender von der Wiese

Die Vogelmiere ist eine kleine Pflanze mit lieblichen, weißen, sternförmigen Blüten. Dennoch zählt sie zu den Großen im Bereich der Heilpflanzen und zu den Schmackhaftesten im Wildgemüse-Terrain. Sie wächst kriechend am Boden und ihre wichtigsten Erkennungsmerkmale sind die weißen, sternförmigen Blüten und eine einzelne weiße Haarleiste, die entlang des Stängels verläuft. Einfach den Stängel der Pflanze gegen das Licht halten und drehen, bis man die Haarleiste erblickt.

Die Vogelmiere wirkt sehr zart und zerbrechlich, ist jedoch ausdauernd und vermehrungsfreudig und daher ein gefürchtetes Unkraut für Rasenliebhaber.

Verwendet werden sowohl in der Küche als auch in der Heilkunde die oberirdischen Pflanzenteile – das grüne Kraut mit oder ohne Blüten. Die kleine Powerpflanze wirkt juckreizstillend und wundheilungsfördernd. In der Volksheilkunde gilt sie als schleimlösend, blutstillend und harntreibend. Ihr Einsatzgebiet erstreckt sich von bronchialen Infekten bis zu Hauterkrankungen. Bei Ekzemen, Juckreiz, Psoriasis, Wunden und vor allem bei Akne kann ein Breiumschlag, ein Vogelmiere-Ölansatz oder eine Vogelmiere-Salbe Linderung verschaffen. Weiters regt sie den Stoffwechsel an und kann somit unterstützend bei Frühjahrskuren wirken. Nicht nur als Heilpflanze, sondern vor allem als Wildgemüse ist die Vogelmiere auf jeden Fall empfehlenswert. Mit ihren reichhaltigen Anteilen an Vitaminen und Mineralstoffen, allen voran Vitamin C und Eisen, leistet sie einen wertvollen und gesundheitsfördernden Beitrag zur Ernährung. Das kleine Nelkengewächs ist nahezu das ganze Jahr hindurch zu finden und wächst teilweise auch unter der Schneedecke weiter. Somit kann es laufend geerntet werden und stellt ein tolles Winter- und Frühlingsgemüse dar.

Durch ihren angenehm milden mais- bzw. erbsenähnlichen Geschmack ist sie ein äußerst beliebtes Wildgemüse und wird Salaten, Aufstrichen, Suppen, Kartoffelgerichten usw. beigelegt.

Wer das kleine, zarte Kraut einmal probiert hat, wird es immer wieder in die Kräuterküche integrieren und ihre Heilkräfte schätzen.

STERNSCHNUPPEN

Astrid Atzler



Steirische Sternschnuppen reloaded

Beim umräumen – und ich räume sehr oft um, finde ich eine alte Schuhschachtel, die voll ist mit geschriebenen und gezeichneten Herzensbotschaften. Manche Zettel sind größer und akkurat gefaltet, andere nur fuziklein, so dass die Buchstaben und Herzerl darauf winzig sind und ich heute, nach vielen Jahren, meine Brille brauch, um die Brieferl zu lesen. Ich liebe den Geruch, der aus der Schachtel mir direkt über die Nase mitten ins Erinnerungshirn hineinfährt und beim Lesen so mancher Nachricht brauch ich ein großes Schneuztüchl. Notizen über das Glück, als die Kinder ganz klein waren und die Glückwünsche zur Hochzeit oder Geburt. Damals hat der Ferdl, mein Opa, noch gelebt und ein Schutzengel-Gedicht geschickt, geschrieben auf edlem Büttchen. Seine Schrift war gradlinig und genau, wie gestickter Kreuzstich.

Wie alt muss man eigentlich schon sein, wenn man noch Zettelchen und Postkarten und Photos auf richtigem Papier in Schachteln liegen hat? Drunter finde ich mein kleines Poesiealbum, beginnend mit Einträgen aus 1972...

Vergangenheit auf echtem Papier, wie schön sich das anfühlt. Schau, da ist ja sogar noch mein Tagebuch! Vollgeschrieben bis zur letzten Seite, lose Blätter fallen heraus wie dürres Laub, meine ersten Gedichte und Geschichten, geschrieben mit schwarzer Tinte. Melancholische Ecken waren wohl schon immer in meinem Gemüt, merke ich gerade, beim nachlesen...

Bin ich froh, dass damals noch nicht gemailt oder geWhatsApp wurde, Bilder nicht auf CDs gespeichert sind, sondern im Photoalbum oder in einer bunten Schuhschachtel liegen. Heutzutage ginge das alles viel leichter verloren als früher. Handschriftliche Notizen gibt es kaum mehr, denn auf dem Handy wird flott Altes gelöscht, wenn Neues hereinkommt.

Alles Liebe! Astrid Atzler

Erfolg mit geringem Zeitaufwand

Das Fitnesscenter Sportcorner Gleisdorf legt auf effektive Trainingsmethoden großen Wert.

Neueste Methoden, umfangreiches Fachwissen und Kooperationen mit Ärzten und Therapeuten bringen Sofortserfolge und dauerhafte Ergebnisse. Dieter Nagl vom Sportcorner Gleisdorf weiß, wie man sein Ziel erreicht.

Wodurch unterscheidet sich Sportcorner Gleisdorf vom Wettbewerb?

Wir heben uns durch den Trainingserfolg und den geringen Zeitaufwand, der dafür nötig ist, hervor.

Das müssen Sie bitte genauer erklären.

Bei Sportcorner werden herkömmliche, effektive Trainingsmethoden mit neuen, wirksamen Hilfsmitteln zu einem Trainingssystem kombiniert, das weitaus bessere Ergebnisse liefert als bisher möglich - und das ohne großen Zeitaufwand.

Was darf man sich unter Sportcorner vorstellen?

In erster Linie, dass die Fitness- und Figurwünsche erfüllt werden. Diese sind sehr individuell. Oft kommen Vorbelastungen oder Erkrankungen dazu, auf welche man Rücksicht nehmen muss. Eine hohe Fachkompetenz ist dabei Voraussetzung, um den Menschen zu helfen. Das ist unsere Stärke bei Sportcorner.



Sportcorner-Inhaber Dieter Nagl spricht über schnelle und bleibende Trainingserfolge dank effektiver Methoden.

Was bieten Sie Ihren Kunden alles an?

Wir haben uns auf Figur- und Stoffwechselprobleme sowie auf den ganzen Komplex des Rücken- und Wirbelsäulentrainings spezialisiert. Dazu haben wir jetzt neu eine Physiotherapeutin im Haus. Dazu kommen Facharztkooperationen, ein umfangreiches Kursangebot und vieles mehr. Seit Anfang März findet man sogar zusätzlich „BushidoX“-Kampfkunst und eine Selbstverteidigungsschule speziell für Kinder im Sportcorner.



KONTAKT:

Industriestraße 28 | 8200 Gleisdorf
Tel.: 0664 / 350 26 09
gleisdorf@sportcorner.at
www.sportcorner.at



Kung Fu Kids **Selbstschutz**

Kampfkunst **Fitness**

20% Rabatt
auf unseren Premiumkurs
von 01. bis 31.05.2019

Jetzt im Sportcorner (Parkplätze vorhanden)

Industriestr. 28 | 8200 Gleisdorf
0664/496 11 90 | arsports@gmx.at
www.bushidox.com

KEINE Vertragsbindung ✓
NEUE Infrarot-Technologie ✓
lässt **Fettzellen** schmelzen ✓
Punktgenau dort wo es stört ✓

In **4 Wochen**
10 cm
an **Taille** u.
2
Kleidergrößen
verlieren!

4 WOCHEN-PROGRAMM
„BAUCHFREI“



„Bereits nach der ersten Woche merkte ich, dass meine Hosen leichter sitzen. Das Ergebnis nach 4 Wochen hat mich umgehauen. Der Sommer kann kommen!“
Daniela Hgärtner



„Ich habe schon so viel probiert und nie Erfolg. Mit dem Bauchgurt konnte ich beinahe zusehen, wie mein Bauch weniger wurde. Neues Lebensgefühl inklusive!“
Martina Pirkebner

JETZT NEU - BEI UNS IM STUDIO!

www.sportcorner.at

GEDANKEN zur ZEIT



Wie schön das war: so ein Palmsonntag in der Kindheit.

Man wusste noch so wenig, war stolz auf die bunten Bänder aus Krepppapier, die an den Weidenkätzchen flatterten im Frühlingswind, lind raschelten in der großen, kalten Kirche. Das genügte. Nun begann so etwas wie ein stark verkürzter Advent auf Ostern statt Weihnachten zu. Vorfreude und Erwachen überall, keine Spur vom 'Wehklagen', diesem Wort, von dem sich die Vorsilbe der Karwoche so düster ableitet. Als Kind ist einem man-

che Art von Leiden noch seltsam fremd, es sind ja alle, die man liebt, noch da und außerdem unsterblich. Wohl kennt man das Gefühl der Schuld, doch überwiegt noch eine ganze Weile diese Heile-Welt Idee, in der wir manchmal glücklich, meistens recht geborgen sind. Erst später ahnen wir: Geborgenheit ist oftmals nur geborgt. Und nichts um uns ist heil, es kann nur dies und das noch heilen.

Ein vorösterliches Gebet ist der Kreuzweg, Synonym für den Leidensweg Jesu. Ob er noch oft gebetet wird? Ob die Mehrheit der Menschen, auch der getauften, noch viel damit anfangen kann? Aus den anfänglichen sieben Stationen sind es in den Kirchen heute vierzehn. Und im realen Leben wohl noch endlos viele mehr: Und letztlich sind die Kreuzwegstationen doch immer dieselben, damals wie heute. Alles beginnt mit einer Verurteilung. Genau genommen sind wir alle das doch von Geburt an: zum Tode verurteilt. Zumindest zur irdischen Sterblichkeit. Ganz zu schweigen von all den anderen Urteilen, die noch kommen. Das gefällt mir am Christentum übrigens ganz besonders, der Gedanke der Auferstehung, der im Gegensatz zu vielen anderen Religionen nicht nur die Seele und damit bloß einen Teil des Menschen meint, sondern die Person als Ganzes, als Leib und Seele. Der Mensch bleibt also in dieser Jenseitsvorstellung ganz Mensch, mit Sozialbezügen, Charaktereigenschaften und seiner eigenen Geschichte. Nicht, dass der Körper so wichtig wäre! Er birgt schließlich das Potenzial zu vielen Übeln: Krankheiten, Einschränkungen, Verstörungen des Alters, Taxierungen einer kritischen Außenwelt... Aber er ist doch unser unmittelbarer Bezug zu dieser Welt und dem Leben, das wir hier führen. Ob man daran glauben kann, ist eine ganz andere Sache. Auch das

können Stationen eines Kreuzweges sein. Zweifel bis zur Verzweiflung, Skepsis, die jede Hoffnung lächerlich macht, Angst, es sei alles nur eine große Illusion, ein billiger Trost, eine alte, unbeweisbare Geschichte. Dazu meinte der ehemalige Bischof Kapellari einmal: "Es ist schwer zu glauben, es ist aber auch schwer, nicht zu glauben, wenn man der gnadenlosen Folgen daraus ansichtig geworden ist."

Egal, ob man nun glaubt oder nicht, verstanden wird man nie von jedem. Deshalb sind auch Gefangennahme und Verhör zeitlos bis zur Unerträglichkeit. Nie darf ein Mensch einfach sein, was er ist, bleiben, wie er ist, glauben, was ihm glaubwürdig erscheint. Unentwegt muss er sich erklären, verteidigen, rechtfertigen, mitschuldigen. Oder er verstummt. Schuld ist ein zentraler Begriff rund um Ostern. Der Tod eines einzelnen als Sühneopfer für die ganze Schuld der Welt – wie soll man das begreifen? Schuld ist ein so dermaßen negativ besetztes Wort, mit dem viel Schindluder getrieben wird und schwarz-weiß gemalt bis aufs Blut zufälliger Opfer. So wie Kinder, die nicht aufessen keine Schuld tragen am Hunger in der Welt, so lassen sich auch unter Menschen nicht Verfehlungen in Form einer Kollektivschuld gegeneinander aufrechnen, oder gar einem Gott unterjubeln, an den in anderen Fällen nicht mehr geglaubt werden möchte. Augustinus sprach außerdem von der 'fruchtbaren Schuld': „Nicht meiner Unschuld rühme ich mich“, notierte er, „sondern der Erlösung. Unschuld verführte mich zum Hochmut, Erkenntnis der Schuld aber gab mir die Demut zurück.“ Die Rückseite der Schuld muss nicht Sühne sein, sie kann auch Vergebung bedeuten. Entschuldigung im wahren Wortsinne macht Versöhnung möglich und schafft die Basis für Frieden & Miteinander und mit sich selbst. Die Kreuzwege des Menschen haben heute viele Gestalten. Es gibt sie als Krieg, Folter, Armut, Ausgegrenztheit. Sie führen entlang persönlicher Schicksalsschläge oder durch das Labyrinth moderner Anforderungen und überhöhter Erwartungen.

Palmsonntag

Wir gehen sie in Erfolglosigkeit und Angst. Ebenso auf jeder Flucht, fort von einem Ort, an dem wir nicht bleiben können, hin zu einem anderen, an dem wir nicht bleiben dürfen. Passion heute heißt deshalb auch: Unerwünscht sein, lästig, unverstanden, vereinsamt, heimatlos. Oft sind die letzten Stationen unserer privaten Kreuzwege irgendwelche Krankenzimmer, Intensivstationen, Pflegebetten, Hospizräume, Heime. Oder auch die Schweigejahre, die einer viel-

leicht nie vollzogenen Trennung bleiern vorausgehen. Und immer noch stimmt, was Reinhard Mey vor bereits vielen Jahren gesungen hat, nämlich: „Wir mögen noch so sehr geliebt, von Zuneigung umgeben sein,/die Kreuzwege des Lebens gehen wir immer ganz alleine.“ Oder eben doch nicht ganz.

Das ist das Schöne, wenn man glauben kann. Dass man bis zuletzt doch einen an seiner innersten Seite wähnt, der einem das Kreuz tragen hilft. Oder versteht, wenn man es nicht mehr tragen will. Oder uns hinschauen lässt auf andere, die für ein Stück Mittragen ihres Kreuzes dankbar wären. Religion deutet Leben und Leiden anders als die verschiedenen Wissenschaften. Und sie relativiert unsere Panik, dieses Leben sei unsere einzige, und allerletzte Gelegenheit.

Andrea Sailer/Weiz



WIR FEIERN GRILLSTART

am 3.5.2019 von 09:00 - 18:00 Uhr

Tag der offenen Tür im Genussladen der Weizer Schafbauern:

- Schaukäserei
- Gewinnrad mit 100% Gewinnchance
- Gratis Verkostung
- Gegrilltes Allerlei vom Lamm
- Weinverkostung
- Kinderspielecke
- Streichelschaf
- Filzen für Groß und Klein
- Schafwollberatung
- Schafmilcheis-Verkostung

Obergreith 70, 8160 Mitterdorf bei Weiz
03172 / 30370 | www.mähb.at

GENUSS REGION






Ein echtes Erlebnis, diese Schaukäserei



Tipp: Genussstouren für Klein und Groß finden ganzjährig in der Erlebnis- und Schaukäserei statt. Im Genussladen gibt es alle Produkte aus Schafmilch und Lammfleisch, kuschelige Wollerzeugnisse sowie viele regionale Köstlichkeiten zu kaufen.

Die Erlebnis- und Schaukäserei der Weizer Schafbauern hat nicht nur unter Kulinarik-Fans einen hervorragenden Ruf. Hier erfährt man aus erster Hand alles über Schafe und Schafwirtschaft – und kann sogar noch seinen selbst gemachten Käse mit nach Hause nehmen. „Egal ob für zwei Personen oder Gruppen mit 60 Personen“, sagt der Schafbauern-Geschäftsführer Josef Fuchs stolz, „die Menschen sind nach der Führung regelmäßig begeistert.“

Die Erzeugnisse der Weizer Schafbauern werden in der Region mit viel Liebe verarbeitet, was man auch schmeckt: Bei den Käseweltmeisterschaften „World Cheese Awards“ sind die Produkte unter tausenden Teilnehmern regelmäßig ganz vorne auf den Stockerlplätzen zu finden. Es ist eine Qualität, die auch viele Top-Gastronomen schätzen.

Ständig wird an neuen Produkten gearbeitet. Ein Renner sind die Schafkäse-Minis in Öl in den Geschmacksrichtungen Bärlauch-Knoblauch, Paprika-Chili, Zitronenpfeffer oder Schnittlauch. Der Raclette-Käse vom Schaf ist ein wahrer Hochgenuss und das Schafmilcheis begeistert Groß und Klein.



Unsere Zeitung ONLINE!

Unsere Ausgaben sind auch im Internet zu sehen:

www.kikerikizeitung.at




Gutschein

DIESEL KINO

PIZZA

1+1 GRATIS

DAVID
PIZZERIA BAR
Gleisdorf



Pizzeria David Gleisdorf, Neugasse 110, 8200 Gleisdorf, Tel.: 03112 / 36 450
www.pizzeriadavid.at

Gültig nur im Lokal David Gleisdorf von Mo.-Fr. bis 31.05.2019, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und keine Barablosse möglich. Die günstigere Pizza ist kostenlos, ausgenommen Nr.: 9|21|25|26|35|36



EDEN

BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

0-24 Uhr erreichbar!

Weiz	Tel. 0 31 72 / 44 441
St. Ruprecht a.d.R.	Tel. 0 31 78 / 28 585
Gleisdorf	Tel. 0 31 12 / 50 300
Anger bei Weiz	Tel. 0 31 75 / 26 411
Kumberg	Tel. 0 31 32 / 21 686
Sinabelkirchen	Tel. 0 31 18 / 50 040
St. Margarethen	Tel. 0 31 15 / 27 100
Pischelsdorf	Tel. 0 31 13 / 51 600
Ilz	Tel. 0 33 85 / 72 710
Passail	Tel. 0 31 79 / 27 200
M. Hartmannsdorf	Tel. 0 31 14 / 30 420
Fürstenfeld	Tel. 0 33 82 / 71 815
Rudersdorf	Tel. 0 33 82 / 71 815

Auch für alle umliegenden Pfarrgemeinden

***Ihr Vertrauen ist wertvoll.
Wir gehen achtsam,
sensibel und sorgsam damit um.***

www.eden.co.at

Würdevoll Abschied nehmen

Im Bestattungswesen verändern sich Abläufe, traditionelle Gepflogenheiten und Rituale sowie die Trauerkultur.

Die Erdbestattung wird immer häufiger durch die Feuerbestattung abgelöst.

Immer stärker stellen wir fest, dass eine Verabschiedung der Hinterbliebenen von ihren Verstorbenen im engsten Familienkreis erwünscht wird. Die Einbindung der Lieblingslieder des Verstorbenen bei der Verabschiedung, eine Fotodokumentation, die Verlesung von persönlichen Aufzeichnungen und Erinnerungen wird immer öfter verlangt.

Wenn wir liebe Menschen durch den Tod verlieren, nehmen wir Abschied von ihnen. Abschied von ihrem Leben, ihren Werten und Idealen. Aber vor allem nehmen wir Abschied von ihrer Person und ihrer Persönlichkeit.

*Darin sieht **Herr Heinz Karlin** als freier Trauerredner und als langjähriger Mitarbeiter der Bestattung Eden seine berufliche Zielsetzung - **persönliche Traueransprachen**.*

Ein persönliches Trauergespräch mit den Hinterbliebenen bildet hier Vorlage und Inhalt der Trauerrede. Eben alles das, was einen Menschen zu dem machte, wofür er geliebt und geschätzt wurde und ihn für andere zu einem Freund werden ließ - so wie sich ein Bild durch viele, einzelne Pinselstriche zu einem Kunstwerk zusammensetzt.

So entsteht auch im Lauf des Lebens eines jeden einzelnen ein Bild von ihm.

Aufbauend auf diese Erkenntnisse entwirft Herr Heinz Karlin eine schriftliche Biographie des Verstorbenen, die Einblicke in die Lebensgeschichte einer Person gewährt. Eine persönliche Beschreibung, die noch einmal das lebendige Bild eines Menschen zeichnet. Die Geschichte über eine Person, wie sie gelebt und verspürt wurde - die wir ein Stück des Weges begleiten durften.

Menschen, die in ihrem Leben keinen Staub, sondern Spuren hinterließen.

Wir stellen vor!



**Karl Heinz
Karlin**

**(Freier Trauerredner
und Arrangeur)**

TIERE haben Vorrang



MEIN TRAUMPAAR: Joschi und Emmi

Tiere sollten uns Menschen nicht nur Nahrung bedeuten, sondern müssen vor allem geachtet und lebenswert behandelt werden. Unser Planet wird durch uns Menschen sowieso schon schlecht behandelt, aber unsere Tiere nicht vorrangig zu schützen ist ein „Verbrechen“. Wir wissen es! Sterben die Bienen, stirbt die Menschheit, daher vielen Dank an dieser Stelle allen Imkern, die diese Lebewesen schützen und betreuen.

Denken Sie an ihre nahe Umwelt mit den NOCH unzähligen Lebewesen, die uns jeden Tag umgeben und damit unser Leben mit seiner nicht mehr intakten Umwelt beschützen. Unsere Insekten, Vögel, Fische, Schweine, Schafe, Kühe, Hunde und Katzen machen unseren Alltag doch so lebenswert, daher muss man dafür noch viel mehr tun, meint euer Kikeriki. **„Wir sind, was wir denken und tun. Alles, was wir sind, entsteht aus unseren Gedanken und Taten. Mit diesen unseren Gedanken und Taten formen wir unsere Welt“.**



WERBE-HOTLINE

Franz Steinmann: 0664 / 39 60 303
redaktion@kikerikizeitung.at



Stubenberg am See: großer steirischer Frühjahrsputz



Beide Stubenberger Schulen beteiligten sich mit allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Lehrpersonen am großen steirischen Frühjahrsputz. Es wurden insgesamt 159 kg Müll gesammelt (53 kg Restmüll, 40 kg Glas, 28 kg Leichtfraktion, 16 kg Eisen, 13 kg Dosen, 7 kg Papier und 2 kg Ölgebinde). Die Kinder der Volksschule sammelten achtlos weggeworfenen Müll in der näheren Umgebung der Schule. Als „Lohn“ wird die Gemeinde eine Theaterfahrt mitfinanzieren. Die Schülerinnen und Schüler der

Neuen Mittelschule säuberten auf insgesamt zehn Routen im gesamten Gemeindegebiet Straßenränder, Wanderwege und Gräben. Als Dank gab es von der Gemeinde Stubenberg für alle fleißigen Müllsammler und Müllsammlerinnen im Anschluss an die Sammelaktion eine Jause.

NMS Stubenberg: Graffiti-Aktion im Pausenhof

Im Rahmen des "Internationalen Jugendkulturfestivals Steiermark" besuchten die Schülerinnen und Schüler der NMS Stubenberg im Vorjahr einen Graffiti-Workshop bei Herrn Marvin Busta, Graffiti-Künstler und Fotograf. Sie lernten theoretische und praktische Grundkenntnisse der Materie „Graffiti“ kennen. Auch der Umgang mit Dosen und Schutzausrüstung sowie die rechtlichen Hintergründe wurden thematisiert. Schon damals wurde die Idee geboren, eine Wand am Schulgelände durch ein Graffiti zu verschönern. Dank der finanziellen Unterstützung seitens der Gemeinde Stubenberg am See und unter der professionellen Anleitung von Herrn Busta konnte dieses Projekt jetzt im Rahmen des Zeichenunterrichts umgesetzt werden. Ab sofort schmückt der zukunftssträchtige Slogan „live your dreams“ (lebe deine Träume) den Schulhof und macht die Welt ein bisschen bunter. ■

Poly Mürz: Präventionsprojekt



Am Poly Mürz fand das Präventionsprojekt „Click & Check“ mit BezInsp. Ronald Kompöck und RevInsp. Patrick Hofbauer der Polizeiinspektion Mürzzuschlag statt. Die Jugendlichen absolvierten insgesamt mehrere Doppelstunden zu folgenden Themen:

- Präventive Rechtsinformation (das österreichische Rechtssystem)
- Vermittlung von Sachinformationen über die Gefahren bei der Internetnutzung
- Förderung des verantwortungsvollen Umganges mit modernen Kommunikationsformen
- Erweiterung und Verinnerlichung von Handlungsstrategien beim Verwenden von Sozialen Netzwerken
- Erläuterung zu den Bestimmungen des Jugendgesetzes

Das Präventionsprogramm „Click & Check“ befasst sich mit der Förderung eines verantwortungsvollen Umganges mit digitalen Medien, wobei besonderes Augenmerk auf präventive Rechtsinformation, im Speziellen auf die Jugendschutzbestimmungen, gelegt wurde, da Jugendliche in ihren unterschiedlichen Lebenswelten mit verschiedenen gesetzlichen Bestimmungen konfrontiert werden. Die Jugendlichen befassten sich sehr realitätsnah mit gewaltpräventiven Inhalten. Zudem wurden sie dabei unterstützt, herausfordernde Alltagssituationen in Verbindung mit Rechtsbewusstsein, Zivilcourage und Konfliktkultur auf positive Art zu bewältigen. So sollen positive Verhaltensweisen gezielt gefördert werden. ■



Gärtnerei Hutter

Frösau 40 - 8261 Sinabelkirchen - Tel. 0664/385 80 56 - 0664/110 83 13 - Fax 031 18/24 42-4

FRÜHJAHRSSANGEBOTE BALCONBLUMEN



27.04. TAG DER OFFENEN TÜR

TAGESANGEBOT:

- Sulfinia, Petunie blühend statt 1,80 nur 1,20,-
- Smaragd-Thujen, 40 - 50cm hoch: € 3.90,-
- Grillhendl: € 5,- • Gratis Getränke

HECKENPFLANZEN AKTION



Smaragd-Thujen 1m hoch: € 12,-
Smaragd-Thujen 1,5m hoch: € 16,-
Smaragd-Thujen 1,8-2m hoch: € 28,-
Heckeneibe in allen Größen ab € 2,20,
Liguster 60-80cm hoch: € 2,20,

NEU: KUGELEIBEN

Ersatz für Kugelbuchs



OBSTGEHÖLZE PFIRSICHBÄUME AB 8,-

Stauden Beetpflanzen



Blütensträucher
Gräser, Kletterpflanzen,
Beerensträucher usw.

Kräuter

Erdbeerpflanzen



€ 1,-

FORMGEHÖLZE



Gartengestaltung
Hutter
Gertraud

Frösau 40 - 8261 Sinabelkirchen
Tel./Fax 031 18/24 42 - Mobil 0664/110 83 13

*Wir freuen
uns auf Ihren Besuch!*

Der gute, böse Wolf



Ein großes Kompliment unserem genialen ZIB-Moderator Armin Wolf!

Seit längerer Zeit ist er nun schon ein von vielen beklatschter und bewunderter medialer Entwicklungshelfer der Republik. Er kämpft mit Begeisterung und Können für das Verständnis der wirklichen Fakten in praktizierter Politik. Für diese reale

Wahrheit leistet er mit viel brillanter Intelligenz und Beharrungsvermögen täglich beste Arbeit.

Alle Politiker verwenden heute immer mehr in ihren psychologisch getragenen Meldungen einerseits geschicktes Verschweigen und andererseits beliebte Scheinwahrheit und gut versteckte Lüge. Diese durch die tägliche Informationsexplosion entstandene Moderscheinung als Grundkompetenz für politische Arbeit bedarf dringendst eines kritischen Gegengewichts.

Armin Wolf bringt da schon einiges auf die Waage. Er macht auch keine Unterschiede bei seinen „politischen Patienten“, wenn er sie gründlich und kritisch untersucht. Die Kunst, dabei in alle Richtungen objektiv zu bleiben, beherrscht er so perfekt wie kaum jemand in der Medienszene. Die Demaskierung manipulativer parteipolitischer Machenschaften ist heute wohl die wichtigste journalistische Aufgabe überhaupt.

Sowohl die oft erkennbare, opportunistische Widersprüchlichkeit in der Oppositionsarbeit als auch der oft gut versteckte Mangel der dringend notwendigen Entscheidungsfähigkeit einer Regierung bilden konsequent die Grundsubstanz seiner kritischen Fragen.

Die abgewählte SPÖ-ÖVP muss sich dann äußerst unangenehme, bohrende Fragen gefallen lassen. Die dramatische Ineffizienz und ihr unsinniger Klassenkampf aus ihren vergangenen Regierungsperioden ist dann beim besten Willen nicht mehr zu verstecken.

Durch seine perfekte Recherche überführt er die FPÖ der Täuschung ihrer gutgläubigen Wähler, weil sie ja wirklich weder eine Arbeitnehmerpartei noch eine EU stärkende Partei ist. Gemeinsam mit internationalen Rechtspopulisten wirkt sie in Brüssel gegen ein gemeinsames, starkes Europa und damit gegen österreichische Interessen.

Der kritische, unangenehme und strenge, böse Wolf ist also für die Aufhebung von raffiniert erfolgten Täuschungen der Wähler durch politische Parteien geradezu ein Geschenk des Himmels. Wirklich ein guter, böser Wolf! Wir können froh sein, das es ihn gibt, meint dein Heinz Doucha

Leserbrief

Greta und die streikenden Schüler



Wie aus dem Nichts erschien im Dezember vorigen Jahres die schwedische Schülerin und Klimaaktivistin Greta Thunberg auf dem Klimagipfel in Katowitz. Zugegeben, ich war beeindruckt von ihrer Rede. Weitere medienwirksame

Auftritte folgten, unter anderem beim Weltwirtschaftsforum in Davos. Mittlerweile ist sie ein richtiger Star geworden. Die Fragen, die sich mir da aufdrängen, sind:

Wie schafft es eine 16jährige, dass sie beim Klimagipfel und beim Weltwirtschaftsforum ihren emotionalen Text vortragen darf? Wenn solche Veranstaltungen plötzlich Plattform für kritische Sprecher sind, warum darf z. B. ein Edward Snowden hier nicht sprechen? Warum berichten alle Mainstreammedien positiv? Warum stellen sich viele Politiker auf die Seite von Greta Thunberg? Greta ist sich auch nicht zu schade, sich stolz an der Seite von Emmanuel Macron, der Demonstranten in seinem Land brutal niederknüpelt, fotografieren zu lassen. Und das, obwohl sich ihr Protest eigentlich gegen Politiker wie Macron richtet. Schließlich hat sie auch noch die „Goldene Kamera“ gewonnen, das ist ein deutscher Film- und Fernsehpreis, welcher übrigens unter anderem vom größten deutschen Autohersteller und vom größten deutschen Kreuzschiffanbieter gesponsert ist. Selbst für den Friedensnobelpreis ist sie nominiert.

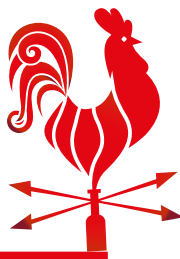
Die Antwort darauf ist ganz einfach: Es ist gewollt. Und wenn es gewollt ist, wird es auch nichts Positives bewirken? Greta geht freitags nicht in die Schule und demonstriert stattdessen für den Klimaschutz. Binnen kürzester Zeit hat sich in vielen Ländern die Bewegung „Fridays for future“ gebildet. Zufall? In vielen größeren Städten bleiben nun freitags Schüler für den Klimawandel der Schule fern.

Liebe Schüler und Erwachsene, so edel eure Motive sein mögen, es wird nichts bringen. Im Gegenteil, ihr dient damit vermutlich der sogenannten Elite als „Feigenblatt“. Ich hoffe, ihr geht nach der Demo nicht in ein Fastfood-Restaurant, sondern schränkt statt dessen euren Konsum ein. Worauf seid ihr bereit zu verzichten?

Das Wichtigste aber ist: Warum werden bei Greta und den Demos nie die „verbotenen“ Fragen gestellt? Diese sind: Warum brauchen wir unendliches Wirtschaftswachstum? Warum wird Kerosin nicht besteuert? Warum haben wir ein Zins-Knecht-Schuldgeldsystem? Ich will das hier gar nicht weiter thematisieren, darüber habe ich schon oft genug geschrieben. Die Antwort dürfte ebenfalls einfach sein. Weil dann alle Medien und prominenten Unterstützer abspringen würden und die Bewegung in die linke/rechte Ecke gedrängt werden würde. Weil dann das System tatsächlich in Gefahr geraten würde, von dem Greta allgemein spricht.

Karl Goldgruber, Hartberg

DIE POLITIK IM AUGE...



EU-Wahlen am 26. Mai!



Wir wählen nicht das NEUE EU Parlament, sondern wohl das NEUE Parlament des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland (UK)?

KRITISCH aber FAIR! Bürger werden ausgegrenzt, siehe Vereinigtes Königreich. Millionen von Euro werden für zwei Standorte ausgegeben, Brüssel und Straßburg, und trotzdem Brexit, wohin führt das?

UK treibt die EU vor sich her, das bedeutet derzeit Stillstand und hilft damit, die EU zu schwächen. Die Politik dreht sich

nur noch um den linken und rechten Rand, da die so genannten Volksparteien ihre Bürger belügen. Das hoch gelobte Friedensprojekt wird durch zu viel Bürokratie stark gefährdet. 80% aller Gesetze werden in der EU entschieden und stehen vor jedem Recht der 28 EU Staaten. Die EU ist dabei, sich von ihren GROSSEN wie USA, Rußland und China abzugrenzen und das ist äußerst gefährlich. Man sollte nicht ausgrenzen und beim „Hintertür“ anders agieren wie bei der Pipeline Nord Stream oder der Seidenstraße, Autozölle usw. Deutschland und Frankreich wollen in Zukunft die EU führen und betreiben selbst den angeprangerten Protektionismus (zB.: Waffenexporte) unter dem Motto: „Mein Hemd ist mir das Nächste“. Egal, wie man zur EU stehen will, aber Kritik ist hier stark angesagt. Unsere jüngste Generation zeigt weltweit am Freitag unseren Politikern was sie versäumen um uns Bürgern wieder näher zu kommen!

Ein großes Problem wird die Wasserknappheit in vielen Ländern, daher will die EU auch über diese Rechte verfügen. Hier sind wieder einmal die wirtschaftlichen Interessen wichtiger als der Bürger. In der steirischen Landesregierung funktioniert ja so manches, aber die Wasserrechtsent-eignung unserer Hausbrunnen schreit zum Himmel! Hier muss es rasch zu einem Umdenken kommen, Schuld führt hoffentlich zur Demut, meint euer Kikeriki.

Leserbrief

Streit um die Arteserbrunnen



Aktuell wird ja daran gearbeitet, dass in 5-8 Jahren bei einem Notfall die Wasserversorgung ganze fünf Tage garantiert werden kann. Ich verstehe nicht, warum die Landesregierung in-

tensiv an einem Notplan arbeitet und andererseits die krisensicheren Arteserbrunnen in der Süd- und Oststeiermark gnadenlos zubetonieren lässt? Verstehe das, wer will, aber was passiert, wenn es einen etwas größeren Notfall gibt? Die Arteser könnten per Notrationen wohl größere Teile der Bevölkerung auch monatelang versorgen. Seit Generationen tun die Arteser brav ihre Dienste und haben auch über Kriege hinweggeholfen. Diese „Lebensversicherung“ für Hunderttausende Menschen sollte man doch nicht so leichtfertig aufgeben. sondern in den Notfallplan miteinbeziehen.

Hans Weber, Feldbach | Quelle: Das Freie Wort ■

Einladung

Alle
ARTESERBRUNNENBESITZERINNEN,
die Interesse haben, den Arteser zu
sanieren und das Wasserrecht
hier nicht für immer verfallen zu
lassen, laden wir zu einem
Informationsabend ein.

Einladung

Vortrag und Diskussion mit Hans Dieter
Spörk und LKR Johann Fabian, Sprecher
der Interessensgemeinschaft
Arteserbrunnen Steiermark
am Freitag, 3. Mai 2019 - 19 Uhr
Gasthaus Rumpler, Bierbaum

Hartberg Umgebung

Sport für den Kinderfonds



Obmann Bernd Pötscher sowie Hauptorganisator und Kassier des Silvesterlaufs Bernhard Fischer mit Bezirkshauptmann Mag. Max Wiesenhofer, Sozialreferatsleiter Mag. Bernd Holzer, Leiterin des Bereiches Sozialarbeit Mag. Gerda Fuchs sowie Christian Kittinger von der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld.

Bereits zum 16. Mal wurde am letzten Tag des Vorjahres der traditionelle Silvesterlauf der Region Hartberg Umgebung durchgeführt. Die von der Dorfgemeinschaft Schildbach unter Obmann Bernd Pötscher sowie Hauptorganisator und Kassier Bernhard Fischer durchgeführte Sportveranstaltung

wurde von 680 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht. Egal, ob im Laufschrift, mit Walkingstöcken oder einfach als Spaziergang wurden rund 4.500 Runden bewältigt. Mit dem Startgeld sowie sonstigen Einnahmen aus der Veranstaltung sowie dank der Sponsoren konnte nun der überaus beachtliche Betrag von Euro 6.000,- für hilfebedürftige Kinder und Familien im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld dem Kinderfonds übergeben werden.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden der Dorfgemeinschaft Schildbach und den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie allen Sportfreunden. ■

Judo Hartberg

Alexander gelingt der „große Wurf“: österreichischer Judo Vizemeister!



Es war ein harter, oft steiniger Weg, den Alexander Falk vom Judo-club TSV Hartberg in letzter Zeit gegangen war. Der regierende steirische U16 Judomeister (Klasse

-46kg) krönte sich nun anlässlich der österreichischen U16 Meisterschaften in Leibnitz mit dem Vizemeistertitel. Und das, obwohl er in dieser Altersklasse das erste Mal antrat. Alexanders Geheimnis zu dieser Topleistung kann man mit den „drei Zauberworten des Erfolges“, die da lauten: Training, Training, Training, am besten beschreiben. Auch die beiden anderen Neulinge bei dieser ÖM: Luisa Ertl von ASVÖ Grafendorf und Sandra Pferschy TSV Hartberg haben ihr Antreten voll gerechtfertigt und erreichten in ihren Gewichtsklassen jeweils den 7. Platz. Damit haben die Judoka des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld bewiesen, dass sie österreichweit schon längst nicht mehr zu den Außenseitern zählen und daher von den anderen Klubs ganz genau beobachtet werden, was die zukünftigen Wettkämpfe der Bezirksjudoka sicher nicht einfacher machen wird. Der Unterschied zwischen gewinnen und verlieren ist meistens der – nicht aufzugeben. Das wird sie in Zukunft bestimmt zu weiteren Erfolgen tragen!

Franz Bergmann, bergi57@gmx.at ■

Floing: 1 Schulhaus = 8 Bewegungsstationen



Dass diese Gleichung möglich ist, wurde am 29. März 2019 in Peesen bewiesen. 121 bewegungshungrigen Kindern der VS Floing und der VS Peesen wurden von den Verantwortlichen des Bewegungslandes Steiermark beim SUMI-DAY (Namensgeber ist der erfolgreiche steirische Biathlet Christoph „Sumi“ Sumann) Bewegungsstationen wie Judo, Hip-Hop, Akrobatik rock'n roll, Floorball, Volleyball, Handball, Leichtathletik und Gehirnjogging (Vital4Brain) angeboten. Im 20 Minuten Takt hatten die Kinder,

in Gruppen begleitet von einer Lehrerin, Gelegenheit, die einzelnen Stationen unter Anleitung einer Trainerin bzw. eines Trainers auszuprobieren. Die Freude an der Bewegung stand dabei im Vordergrund. Natürlich gab es zwischendurch kurze Trink- und eine längere Jausenpause. Wobei die Pausen von den Kindern nicht gerade wohlwollend aufgenommen wurden.

Aussagen wie „Geht es endlich weiter?“, „Können wir diese Station noch einmal machen?“ oder „Was, die Zeit ist schon um?“ beweisen, dass es allen Beteiligten Spaß gemacht hat und sie auf eine Wiederholung im nächsten Schuljahr hoffen. Die Schulleiterinnen Barbara Kulmer (VS Floing) und Barbara Maier (VS Peesen) möchten sich auf diesem Wege bei allen Beteiligten sowie beim Vertreter der Bildungsdirektion, bei den Bürgermeistern und im Besonderen bei den bewegungseifrigen Kindern herzlich bedanken! ■



Tischlerei ALLMER

8225 Pöllau Winkl – Boden 48a
Tel.: 03335/4705 Mobil.: 0664/6331081
Mobil.: 0664/1532600

Hand-
gefertigt!

Unser Schauraum ist
für Sie geöffnet von:

MO – DO 7:00 – 12:00
und 13:00 – 17:00

FR 7:00 – 12:00

Samstag nach
Vereinbarung

Werbung



EIN SCHÖNER GARTEN VON IHREM GARTENPROFI

Sie träumen von einem gepflegten Garten im Sommer, einem gepflasterten Einfahrtsbereich, einer neuen Terrasse? Für all diese Wünsche gibt es die Gartenfirma Leber, die sich in der ganzen Steiermark einen Namen als Komplettanbieter gemacht hat. Garten Leber leistet das Komplettangebot wie Erdarbeiten, Pflasterungen, Asphaltierungen, Steinmauern, Bepflanzungen, Poo-

lumrandungen sowie Stiegenverlegung im Außenbereich, uvm. Zahlreiche Referenzprojekte können in der ganzen Süd-Ost Steiermark besichtigt werden. Gerne plant Garten Leber für Sie auch alles in 3D. Geben Sie Ihren Garten in die Hände eines Profis und rufen Sie den Garten Profi für einen unverbindlichen Termin an. Bis 20. Mai bietet Garten Leber den 3D-Plan sogar kostenlos an. Tel: 0664 / 4040923



Tel: 0664 / 4040923

Infos auch unter:
www.garten-leber.at

Werbung



Grabanlagen
Renovierungen
Inschriften

Küchenarbeitsplatten
Stiegen Böden
Fensterbänke

A-8212 Pischelsdorf 116 . 03113 - 2332
A-8055 Graz, Triesterstraße 200 . 0316 - 29 13 43
www.mildstein.com . office@mildstein.com

Werbung



- Persönlicher Service
- Kostenlose Zustellung
- Sollten Sie uns Ihr Vertrauen schenken: Grafische Dienstleistung kostenlos

Ihr Partner bei
DRUCKSORTEN

E-mail: druckerei@steinmann.cc

Werbung

SÄGEWERK FASSOLD: Akazienholz-Terrassenböden

Erleben Sie täglich durch die speziellen Eigenschaften des **Akazienholzes** Ihren Barfuß-Urlaub auf der eigenen Terrasse. Durch den hohen Härtegrad ist der Abrieb gering und auch bei anhaltender Nässe verziehen sich die Dielen durch ihre **Formstabilität** kaum. Durch eine dauerhafte glatte Oberfläche (keine aufstehenden Fasern) sind diese Dielen besonders im Barfußbereich geeignet. Durch ihre **hohe Qualität** und ihre **Pflegeleichtigkeit** haben sich diese Dielen in vielen heimischen Gärten bewährt.



Wir bieten
diese Terrassen
jetzt auch in
Eiche an.

www.barfussterrasse.at

Werbung

pfingstART

VORSCHAU:

pfingstART // Kunst im Sakralraum

Basilika am Weizberg
Sonntag, 12. Mai, ab 12:00 besuchbar
bis Sonntag, 25. Mai
Ausstellung Lost Memories 2
Francesca Cataldi (Buchobjekte)
Walter Kratner (Installation)

pfingstART // Abendkonzert 1

Taborkirche // Mittwoch, 15. Mai, 19:30
radio.string.quartet in between silence

pfingstART // Themenabend

Geschichte der Gefühle
Kulturkeller am Weizberg
Montag, 20. Mai, 19:00
Lesungen, Podiumsgespräch, Ausstellung:
Erich Hackl Am Seil
Sabine Gruber Am Abgrund und
im Himmel zuhause

Ausstellung: **Renate Krammer**
Kurator und Moderation: Walter Kratner

pfingstART // Abendkonzert 2

Taborkirche // Mittwoch, 22. Mai, 19:30
BartolomeyBittmann Dynamo

Kurator: Walter Kratner | 0650 283 16 22

PROGRAMMHIFT:

https://issuu.com/pfingstart/docs/pfingstart_folder_web_2019
<https://walterkratner.jimdo.com/pfingstart-2019/>

Rotary Spendengelder des Benefizkonzertes Edlseer 12.000.-



Es wird ein ThevoChair Demenzsessel für das Heim der **Volkshilfe Weiz** (Sanftes Schaukeln mit geringem Kraftaufwand führt dazu, dass Menschen mit Demenz ausgeglichener und aufnahmefähiger werden) finanziert. Angst- und Unruhezustände werden reduziert.

Durch die sanfte Schaukelbewegung werden die Gelenke wie Fuß-, Knie- und Hüftgelenke schonend bewegt. Bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, die sich in den ThevoChair setzen, kommt es zu einer Steigerung ihres Wohlbefindens.

Rotary trägt bei zur Anschaffung eines neuen Busses für **Christina lebt** mit Rollstuhlrampe, der alte Bus fällt wegen immer häufigeren Reparaturen zu oft aus. Christian lebt wird im Rahmen ihres heurigen 25-Jahr-Jubiläums beim Straßenfest am 7. Juni den Bus in Empfang nehmen.

Das Repairkaffee von **Leib&Söl** und andere Maßnahmen zur Wiederverwendung gebrauchter Gegenstände hat Rotary beeindruckt, da ein Schwerpunkt dieses Rotary-Jahres der schonende Umgang mit Ressourcen der Erde ist. Jetzt stehen größere Umbauarbeiten für den Trödlerladen in Weiz an. Rotary trägt zur Finanzierung bei. ■

Angerer Bauerngartl: Brauchtum, Kulinarik und Volksmusik



Wenn am Samstag, 27. April 2019, das „Bauerngartl“ um zehn Uhr seine Pforten öffnet, dann sind wieder alle Freunde von Volksmusik, Brauchtum, Speis und Trank aus dem Apfel- und Almenland eingeladen, nach Anger bei Weiz zu kommen. Dort wird mit über 20 Standln ein großer Bauernmarkt abgehalten. Bäuerliche Spezialitäten aus Kuchl und Keller und bäuerliches Kunsthandwerk stehen zum Staunen und Kaufen bereit. Einheimische Musikanten werden mit echter Volksmusik zünftig aufspielen. Im Pfarrgarten warten Streichtiere und ein Kinderprogramm auf die jungen Besucher, auch die Pferdekusche und Oldtimer-Traktoren sind dabei.

Wem über der Erde noch zu wenig Erlebnis geboten wird, der kann in die Angerer Unterwelt abtauchen. Der Keller des Freihauses wird geöffnet und erlaubt einen Blick auf die freigelegten unterirdischen Gänge und steinzeitlichen Funde aus dem Rabenwaldgebiet. Auch das Mineralien- und Bergbaumuseum am Hauptplatz steht offen. Um 15 Uhr findet die große Verlosung von bäuerlichen Spezialitäten statt.

Nähere Infos: www.apfeland.info oder TV Apfeland-Stubenbergsee 03176 / 8882 ■





Steinmann

JAGD & FISCHEREI • HERREN TRACHTENMODE

Ing. Jürgen Steinmann
Büchsenmachermeister



HERREN-TRACHTEN
BEKLEIDUNG IN
TOP-QUALITÄT

WIR FREUEN
UNS AUF IHREN
BESUCH!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr.: 9 - 12 Uhr | 15 - 18 Uhr
Sa.: 9 - 12 Uhr

Marburger Str. 6 | A-8160 Weiz | Tel. 03172 / 2217

Werbung



Classic meets Modern

Liebes und Frühlingserwachen!
Von Oper über Operette und Schlager

4. Mai 2019

Gasthof zur Klause | 8673 RATTEN, Filzmoos 32

BEGINN 19:30 UHR

Klavier: Ingeborg Baldaszi
Gesang: Gottfried Baldaszi, Tenor
Wiener Staatsoper

EINTRITT: EUR 55,00 inkl. kulinarischen Buffet vom Gasthof ZUR KLAUSE

Um baldige Reservierung wird gebeten unter
03173/2448 oder 0664/5035920 | ! begrenzte Plätze !
-- Übernachtungsmöglichkeiten --

Werbung

ALU//HOFSTÄTTER

Design und Qualität in Präzision

Bis zu -25% auf Sonnenschutz*

Schön angelegte Terrassen mit herrlichem Garten, ziehen nicht nur Blicke an, sondern dienen auch als Ort der Erholung und Entspannung. Mit effizientem Sonnenschutz wie Raffstores, Jalousien und Markisen erhalten Sie ein ideales Raumklima.



Überdachung & Unterglasmarkise

Design im Einklang mit der Natur! Schaffen Sie mit diesem trendigen Lamellendach einen wirksamen Schutz vor Sonneneinstrahlung. Durch die drehbaren Lamellen, können Sie die Beschattung ganz nach Ihrem Geschmack einstellen.



Foto: Pratic

Aluminium Lamellendach

*Aktion gültig auf Neuaufträge bis Ende Mai 2019

Mehr Infos unter:
Tel. 03338 511 31

Zentrale 8234 Rohrbach/Schlag 54
www.alu-hofstaetter.at

Werbung

Weizer AKUnale Künstler in Piran



Am Freitag fand in der Galerija Piran die Vernissage der Ausstellung AKUnale WEIZ IN PIRAN statt. Neun AKU Künstler stellen in Piran aus und zwar: Sylvia Knaus, Renate Bertsch, Elmar Hauser, Edeltraud Klinger, Claudia Perhofer, Irmgard Mutewsky, Margaretha Kicker, Erika Osrecki und Daniela Popp. Die Ausstellung kam durch den Weizer Heinz Habe und dem Piraner Marko Jezernik zur Umsetzung. Heinz Habe hat ja vor Jahren die Tourismus Partnerschaft WEIZ-PIRAN ins Leben gerufen. Die Ausstellung findet noch bis zum 19. April in der „Galerija Runa“ von Dejan Baloh in Piran statt. ■

Steirischer Hackbrett- Wettbewerb



Am Sonntag, dem 7. April fand das Finale des steirischen Hackbrett-Wettbewerbs statt. Die 10 besten Teilnehmer im Alter von 10 bis 16 Jahren zeigten ihr Können auf dem Hack-

brett. Klara Wilhelm, Schülerin an der Musikschule Weiz (Klasse: Andreas Breidler), konnte dabei als zweitjüngste Teilnehmerin einen hervorragenden 5. Platz erspielen. Begleitet wurde sie dabei von einem Ensemble der Musikschule. Dieser Wettbewerb trägt auch dazu bei, ein schon fast vergessenes Instrument – das Hackbrett – wieder ins Rampenlicht zu rücken. Die hervorragenden Darbietungen aller 10 Finalisten, die von Volksmusik über irische Musik bis zur Klassik reichten, sprachen für sich. Der Wettbewerb wird im Rahmen der Sänger- und Musikantentreffen am Mittwoch, dem 10. April im ORF Radio Steiermark gesendet. Nachzuhören im Internet unter „Steirische Sänger- und Musikantentreffen“. ■

VocaliX & Friends



Am 30. 3. 2019 gab es ein Chorkonzert der Superlative von drei Chören in Weiz. Gleich zur Eröffnung brachten die Sänger die Aula der NMS in der Offenburgergasse zum Beben. Gemeinsam sangen sie die Europahymne „Freude schöner Götterfunken“ unter der Leitung von Andreas Schinnerl. Das Männerchorensemble VocaliX aus Weiz, der Gospelchor aus der Wildschönau und die Lucky Voice Band aus Prag präsentierten Lieder aus verschiedenen Stilrichtungen. Es gab Austro Pop, Gospels, Pop und vieles mehr zu hören. Die Besucher konnten die Freude am Singen der einzelnen Chöre nicht nur hören, sondern auch sehen und spüren. Das begeisterte Publikum bedankte sich bei den Chören mit einer „Standingovation“. Durch den Abend führte Heinz Habe. ■

Musikschule Weiz:

Großartiger Erfolg der Schülerinnen und Schüler beim Landesswettbewerb „Prima La Musica“ 2019



Klasse Christian Pollheimer/Schlagzeug:

Ben-Niklas Ascher	Altersgruppe A, 1. Preis mit Auszeichnung
Moritz Michelitsch	Altersgruppe B, 1. Preis
Lorenz Berger	Altersgruppe 1, 2. Preis
Alex Schneider	Altersgruppe 3 PLUS, 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb

Klasse Dong Yeon Stelzmüller/Klavier Kammermusik:

Duo Maputo:	Philip Pscheidt	Altersgruppe A, 1. Preis
	Melissa Pscheidt	Altersgruppe A, 1. Preis
Duo Trinklart:	Gisela Artner	Altersgruppe 2, 1. Preis
	Jakob Trink	Altersgruppe 2, 1. Preis

Klasse Andreas Pöttler/Gitarre:

Kandl Light Music:	Sarah Kandlhofer	Altersgruppe 1, 1. Preis
	Victoria Kandlhofer	Altersgruppe 1, 1. Preis

Klasse Peter Derler/Tuba:

Georg Artner	Altersgruppe 2, 1. Preis
--------------	--------------------------

Klasse Barbara Mauerhofer/Klavier:

Esther Tiefengraber	Begleitung mit Bewertung mit Ausgezeichnetem Erfolg
---------------------	--

Kunsthau Weiz

Veranstaltungshöhepunkte

ORGELFRÜHLING MIT DEM 4D-ORCHESTER Steiermark am 10. Mai



Das 4D-Orchester Steiermark unter der Leitung von Gunther Rost (Leiter des Instituts für Orgel und Kirchenmusik an der Kunstuni Graz)

präsentiert Werke von Johann Sebastian Bach: Konzert für Orgel und Orchester f-Moll, Orchestersuite h-Moll und Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur. Als Solisten stehen Pirmin Grehl – Querflöte, Annedore Oberborbeck – Violine und Gunther Rost – Orgel auf der Bühne.

SOMMERKONZERT DES WEIZER STADTORCHESTERS am 24. Mai



Das Stadtorchester Weiz unter der Leitung von Dejan Dacić präsentiert die Ouvertüre „Ruslan und Ludmilla“ von Mikhail Glinka; das Violinkonzert Nr. 1 in g – Moll von Max Bruch und die

Vertonung eines Textes der Weizer Literatin und Autorin Andrea Sailer. Um 18:30 lädt das Kunsthau zur Werkeinführung durch Ernst Kovacic (Solist Violine).



Im Jazzkeller erwartet Kulturinteressierte am Freitag, 26. April ein Folk-Blues-Fingerstyle-Konzert mit Martin Moro



Das Jugendorchester Weiz lädt am 30. April zum Konzert: Lets Get Loud



Kabarett-abend am 3. Mai: Alfred Dorfer „und...“



Die Kameradschaftskapelle lädt am Samstag, 27. April zum Frühlingkonzert ins Kunsthau



"Zwick't's mi, i man, i tram" – am 2. Mai kommt die Originalband von AUSTRIA 3, bekannt als "WIR4", und hat ebenso wie Vorgruppe ST3 den Spaß und die Lebensfreude des Austropop mit im Gepäck, quasi als Vorab-Konzert zum Honky Tonk Festival, das am 4. Mai stattfindet.



Kinderliedermacherin Mai Cocopelli kommt mit ihrer Band am 9. Mai ins Kunsthau



Pfingsttalk am 6. Mai



Isabella Woldrich präsentiert ihr Kabarettprogramm „Männerschnupfen“ am 17. Mai im Kunsthau – Geschenketipp: Kombination mit einem 3-gängigen Abendessen im Restaurant Plotzhirsch vor dem Konzert

KARTEN/INFOS:



- Ö-Ticket • Stadtservice
- 03172 / 2319 - 200
- www.kunsthau-weiz.at

kunsthau weiz

Fr. 26.4., 19:30 Uhr, Jazzkeller
Folk-Blues-Fingerstyle Konzert: Martin Moro

Sa, 27.4., 19:30 Uhr, Kunsthau
Frühlingkonzert: Kameradschaftskapelle Weiz

Di, 30.4., 19 Uhr, Kunsthau
Konzert: Jugendorchester

Do, 2.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Konzert: Das Beste von Austria 3

Fr., 3.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Kabarett: Alfred Dorfer „und ...“

Mo, 06.05., 18:00 - 19:30 Uhr, Kunsthau
PFINGS(T)ALK mit Dr. Heinz Fischer u. Dr. Isolde Charim
"Politik u. Rechtspopulismus - Wohin steuert unsere Gesellschaft?"

Di, 7.5., 19:30 Uhr, Weberhausgalerie
Buchpräsentation Marion Wiesler „Der Bogen des Smertrios“

Do, 9.5., 15 Uhr, Kunsthau
Kinderliedershow: Mai Cocopelli – Jubiläumstour

Do, 9.5., 19:30 Uhr, Weberhausgalerie
Vernissage: Brigitte Hamann & Peter Hutter „Verschiebung“
Ausstellung bis 29.5.

Fr, 10.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Orgelfrühling: 4D-Orchester Steiermark

Fr, 17.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Kabarett: Isabella Woldrich „Männerschnupfen“

Sa, 18.5., 20 Uhr, Stadthalle
Konzert: Nockalm Quintett

Fr, 24.5., 19 Uhr, Volkshaus
Konzert: Edmund „Freundschaft-Tour 2019“

Fr, 24.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Sommerkonzert: Stadtorchester Weiz
Dirigent: Dejan Dacić
Violine: Ernst Kovacic

Sa, 25.5., 19 Uhr, Kunsthau
Künstlerfest: AKUnale

Mo, 27.5. u. Di, 28.5., 19:30 Uhr, Kunsthau
Vocal Jazz Nights

Fr, 31.5., 19:30 Uhr, Weltladen Innenhof
Konzert: Old School Basterds

Musikverein Gasen Heiteres Frühjahrskonzert



Am 6. und 7. April fand das traditionelle Frühjahrskonzert des Musikvereins Gasen im Turn- und Kultursaal der Almenlandgemeinde statt. Mario Zahrhofer übergab vergangenes Jahr nach 18jähriger Tätigkeit als musikalisches Oberhaupt den Taktstock an Mag. Borut Pinter, der ein musikalisch breit gefächertes und heiteres Programm zusammenstellte. Irmgard Kulmer führte gekonnt durch das Programm.

Nach dem fulminanten Eröffnungsstück Einzugsmarsch aus „Der Zigeunerbaron“ bot das Konzert ganz nach dem Motto „Von Tradition zu Austro-Pop“ klassische Werke wie den Walzer „Liebesflammen“, mitreißende Polkaklänge „Ein halbes Jahrhundert“ bis hin zu modernen Interpretation „Alte Swing Kameraden“. Bekannte Melodien wie das „STS Medley“ sowie „I am from Austria“ und „Wild's Wasser“ – gesungen von Philipp Elmleitner und Claudia und Anna Strassegger – komplettierten den abwechslungsreichen Reigen.

Besonders erwähnenswert ist die erfolgreiche Teilnahme des Musikvereins Gasen in der Stufe C bei der Polka-Walzer-Marsch- sowie der Konzertwertung. Diese Stücke präsentierten die 47 MusikerInnen den begeisterten Zuhörern im voll besetzten Haus. Der festliche Rahmen des Frühjahrskonzertes ist auch alljährlich Bühne für Ehrungen verdienter MusikerInnen und FunktionärInnen. Verliehen wurden diese von Obmann-Stv. Mathias Willingshofer, BA, Bezirksobmann-Stv. Mag. Werner Prinz und Ökonomierat Bürgermeister Erwin Gruber. Der Musikverein Gasen sorgte durch die geglückte Stückauswahl, die spürbare Begeisterung für die sich Musik und die intensive Probenarbeit der letzten Monate für lohnende Stunden, für die das Publikum sich an beiden Tagen mit tosendem Applaus bedankte. ■



Wann erscheint der nächste Kikeriki?

Erscheinungstermin: 29./30. Mai 2019

Anzeigenschluss: 17. Mai 2019

Anzeigenleitung: 0664 / 39 60 303

Hospizteam Hartberg und Teams der Seelsorge und Aussprache



Vlinr: Pfarrer Johannes Staudacher,
Mag. Maria Berghofer,
Diakon Franz Hollensteiner

Die Trauer stellt unseren Glauben oft auf den Prüfstand, sagte Frau Mag. Maria Berghofer zu Beginn des Vortrages des Hospizteams Hartberg und exakt dazu passend ergriff

dann Referent Pfarrer Johannes Staudacher, Seelsorger für Trauerbegleitende der Diözese Gurk/Klagenfurt, unter dem Titel „Ich habe dein Klagen gehört“ das Wort. „Ich habe dein Klagen gehört“, sprach einst Gott zu Moses im brennenden Dornbusch. Durch diese Aussage ist Gott herabgestiegen zu denen, die unten sind, eben zu uns Menschen. Immer dann, wenn unsere Trauer am größten ist, steht er an unserer Seite. Nach dem überaus aufschlussreichen Vortrag von Pfarrer Johannes Staudacher bedankte sich Diakon Franz Hollensteiner sehr herzlich bei ihm und überreichte ihm, gemeinsam mit Frau Mag. Maria Berghofer, im Namen des Hospizteams Hartberg einen Geschenkkorb und die zahlreichen Zuhörer bedankten sich mit fast nicht enden wollendem Applaus.

Franz Bergmann, bergi57@gmx.at ■

Konzerte des Trachtenmusik- vereins St. Magdalena



Junge und jung gebliebene Solisten: So lautet das Motto des Frühjahrskonzertes, zu dem der Trachtenmusikverein St. Magdalena recht herzlich einlädt. An zwei Terminen gibt es wieder die Möglichkeit

dieses musikalischen Genusses:

Freitag, 26. April 2019 Kultursaal (St. Magdalena)

Samstag, 27. April 2019 Kultursaal (St. Magdalena)

Unter der Leitung von Kapellmeister Georg Jeitler wird seit Jänner eifrig an den abwechslungsreichen Konzertstücken geprobt. Alle Gäste dürfen sich dabei auf ein Programm mit Melodien aus Wien (Wiener Blut), keltischen Fantasien (The green hill), swingenden Rhythmen (Feeling good) bis zum traditionellen Marsch (Textilaku) freuen. Gesangliche Unterstützung gibt es von Tanja Peinsipp und unser Sprecher Stephan Pflanzl führt durch das Programm. Der Beginn ist an beiden Terminen um jeweils 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr). Karten können bei allen Mitgliedern des TMV erworben werden (VVK Euro 5,-/AKEuro 7,-). Weitere Infos zum Konzert und das vollständige Programm finden Sie online (im Violschlüssel) auf unserer Homepage www.tmv-stmagdalena.at. Der TMV St. Magdalena freut sich auf Ihren Besuch! ■

WEIZ: GESCHÄFTSFLÄCHE ZU VERMIETEN



Ca. 150m² | Kontakt: 03172 / 2217 | mode@steinmann.co

WOHNUNGEN UND HÄUSER ZU VERMIETEN (ZU VERKAUFEN)

GLEISDORF-ERZHERZOG JOHANNG. 11
65m²: 400,- | 70,5m²: 440,- | 72m²: 490,-

GLEISDORF FELDASSE 59
88m²: 550,- | 93m²: 690,-

WEIZ BIRKFELDERSTRASSE 21
85m²: 390,- | 76m²: 390,-
ALLES + BETRIEBSKOSTEN U. HEIZUNG



Großes Wohnhaus für Zimmervermietung

10 Zimmern, 9 Bäder, besonders geeignet für Zimmervermietung, Zimmer + Bäder Erstbezug, Privatwohnung, Großer Parkplatz, Alles provisionsfrei!

PREISBIT: € 275.000,-



ZU VERMIETEN / ZU VERKAUFEN

Gleisdorf Feldasse 59 REIHENHÄUSER ZU VERKAUFEN

100m² Wohnfläche, 50m² Keller geheizt, 20m² Terrasse, 12m² Balkon, 47m² Dachterrasse mit Dusche, Solaranlage, Gasheizung, 3 Schlafzimmer, 1 Wohn-Essküche, Bad mit Wanne und Dusche, 2 WC,

Miete: 990,- + BK Kauf Anfrage

Alles provisionsfrei! 0664 / 402 14 15



8163 Fladnitz / Teichalm - Wohntraum in der Waldheimat

rd. 84 m² WNFL auf 2 Ebenen, 3 Schlafzimmer, gänzlich unterkellert, geräumige Garage, idyllische Almgegend, Grundgröße: rd. 645 m² Lage: ruhige Wohnlage im Einklang mit der Natur, **KP: € 145.000,-**, HWB: 160 kWh/m²/a



8063 Eggersdorf - Neubauwohnung in der Kleinwohnanlage am Südhang

rd. 95 m² WNFL, VR, Bad, WC, AR, Wohn-/Esszimmer mit Küche, 3 SZ nur wenige Minuten ins Zentrum, 2 KFZ-Abstellplätze, Terrasse und Garten, Bezug: Herbst 2020, nachhaltige, umweltschonende Bauweise, Solar-Speicher-Fußbodenheizung, **KP: ab 225.100,-**, BK € 143,-, HWB: 27,3 kWh/m²/a



8672 St. Kathrein / Hauenstein - großzügiges Wohnjuwel in der Waldheimat

bestehend aus 2 Häusern: Holzriegelbau erbaut 2009, lichtdurchflutete tolle Raumeinteilung, Fernblick, **umgebauter Stall** mit großzügigen Räumlichkeiten sowie integriertem, liebevoll aufbereitetem alten Mauerwerk, Schaugarten mit Schwimmteich und Troadkasten Grundgröße gesamt 4.582 m², Quellwasser uvm. KP: auf Anfrage



8200 Gleisdorf - gemütliches Haus mit Flair am Stadtrand

das Haus bietet aufgrund der Einteilung ausreichend Platz, WNFL: rd. 85 m², Nebengebäude mit geräumigem Badezimmer und 2 Räumen, Grund: 828 m², **KP: € 214.900,-**, HWB: 229 kWh/m²/a



8200 Gleisdorf / Brodersdorf - geräumige Wohnung mit überdachter Terrasse und Carport

rd. 91 m² WNFL, VR, Bad/WC, Wohnküche, Wohnzimmer, 3 Zimmer - (eines mit Schrankraum), Carport, Kellerersatzabteil, **KP: € 168.900,-**, BK € 246,- inkl. Heizung, HWB: 126 kWh/m²/a



8160 Weiz - Kleinwohnanlage mit barrierefreien Wohnungen

WNFL: 50 m² bis 100 m², Lift, Terrasse mit Garten / Balkon / Dachterrasse, Parkplatz mit Tiefgaragencharakter und Freiparkplatz, Keller, Lage: Stadtrand mit Fernblick, HWB: 43,75 kWh/m²/a, **KP: ab € 124.910,-** für Anleger und ab € 139.900,- f. Eigennutzer,

Weitere Objekte und Baugründe finden Sie auf unserer Immobilienhomepage. Sie erreichen unseren Herrn Parmetler unter der Telefonnummer: 0664 / 250 8778 oder per e-mail: hannes.parmetler@parmetlerimmo.at

Werbung

Wünsche werden Realität!



Großzügiges Geschäftslokal in Gleisdorfer

Zentrums Lage, ca. 186 m² Nutzfläche, großzügiger Verkaufsraum, große Schaufenster, Lager, Büro, WC, barrierefrei, 1 Parkplätze, HWB: 48,7 Miete: € 1.448,58 BK: € 290,98 HK: € 100,00 USt: € 367,91 **Gesamt: € 2.207,47**



Einfamilienhaus samt Grundstück in Kirchberg an der Raab

ca. 1.251 m² Grund, ca. 111 m² Wfl., Wohnzimmer, Essbereich, Küche, 4 SZ, Windfang, VR, AR, Bad/WC, schöner Ausblick, große Terrasse, Keller, HWB: 227,0 **KP: € 185.000,-**



Erstbezug! 2 Zimmer Wohnung mit Balkon

in Gleisdorf, ca. 51 m² Wfl., 1 SZ, Wohnraum samt Einbauküche, VR, Bad, WC, Kellerabteil, Tiefgaragenparkplatz, Lift, überdachte Fahrradabstellplätze, Bezug: **Mai 2019**, HWB: 37,0 Miete: € 450,- BK/HK: € 166,13 USt: € 23,87 **Gesamt: € 640,-**



Großzügige Bürofläche in Gleisdorf

ca. 102 m² Nutzfläche, 4 Büroräume, VR, Teeküche, zwei Zugänge, barrierefrei, Frequenzlage, lichtdurchflutete Räumlichkeiten, Nutzung von Sanitär- und Seminarräumen, Kellerabteil, Parkplätze, HWB: 51,00 Miete: € 1.026,79 BK: € 258,14 HK: € 61,19 USt: € 269,22 **Gesamt: € 1.615,34**

03112 / 31 300 - 0664 / 250 45 00 - office@mega-immo.at
MeGa Immo - Business Park 4/3 - 8200 Gleisdorf

Werbung



EDEN

BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Zur Erweiterung unseres Teams - suchen wir - Träger- personal

Sie sind zeitlich flexibel,
zuverlässig, verfügen über
Einfühlungsvermögen,
ein gepflegtes Auftreten und
sind im Idealfall
Pensionist/In
beziehungsweise
Landwirt/In dann melden
Sie sich bei uns!

Wir bieten Ihnen einen
Zuverdienst bis zur
Geringfügigkeitsgrenze
von € 438,05 oder eine
fallweise Beschäftigung
sowie ein
abwechslungsreiches
Tätigkeitsfeld in einem
kollegialen Umfeld.

Wir freuen uns
von Ihnen zu hören!

Weiz Tel. 0 31 72 / 44 441

Gleisdorf Tel. 0 31 12 / 50 300

www.eden.co.at

Würde Einfühlung Menschlichkeit
Pietät Professionalität

Biograd/Kroatien Ferienwohnung

vollständig eingerichtet,
Ideal für 4-6 Personen, 5 min.
zum Strand, zu vermieten,
Mobil: 0664 / 210 44 35

Kaufe Wald!

- Auch Kleinflächen
- Privat
- diskret
- prompt

Hr. Purkarthofer:
0664 / 412 14 91

HAUSHALTSHILFE GESUCHT

MITTWOCH UND SAMSTAG

von 7.30 Uhr - 10.30 Uhr

Gute Bezahlung | Mobil: 0664 / 3061902

«PlusMinus 50»

Geselliges Beisammensein!

Wir laden alleinstehende Damen und Herren zu
einem regelmäßigen Stammtisch ein, um miteinander
«nett zu plaudern, zu lachen, Spaß zu haben und
einfach etwas Zeit zusammen zu genießen».

Interessierte sind herzlich willkommen!

Details unter der Tel .Nr.: 0681/ 81650338

URLAUB IM TEICHHAUS

Pavillon – Hütten – www.fischerparadies.eu



Inhaber: Karl Hutter - 0664 / 300 88 14

Anmeldung: Herr Julius | Fischeaufseher | Tel.: 0036 / 30 32 15 302

St. Ruprecht/Raab: FC-Donald Umwelttage



Traditionell gibt es im Frühjahr die FC-Donald Umwelttage. Um so
eine Aktion durchführen zu können, braucht es zum guten Gelingen
viel Engagement und viele fleißige und freiwillige Helfer.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Benefiz Konzert
für die Opfer der Überflutung in Mosambik

Mitwirkende:
Musikgruppen der Musikschule und der Pfarre Weiz
O'Kelly Irish Dance Academy
mit Bildpräsentation über Mosambik

Donnerstag
09.05.2019 19:00
Europasaal
freiwillige Spende
Mosambik

Gemeinde Ratten
Genuss und Gesundheitsmesse

Samstag, 04. Mai, 19 Uhr
„Humor für's Ohr“
Männerchor
Mäc. kriegelich
mit Joe Heim

Samstag, **04. Mai** und
Sonntag, **05. Mai** 2019
Mehrzweckhalle Ratten
Samstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag von 10.30 bis 17.00 Uhr

Aussteller & Vortragende freuen sich auf Ihren Besuch! **Eintritt frei.**

ROCK AM TRUMMERHOF
15.6. | 19 UHR | FLOING

FOUR and ONE
Musik der 70er Jahre

Telefonisch KARTEN Gemeinden
0664-1159355 Anger & Floing

LAGLER STIXPETER SPAR Mandl

Bei Schlechtwetter: 16.6., 18 UHR

ASVO EUROPAJUGEND GLEISDORF

46. IVV
WANDERTAG GLEISDORF
Sonntag, 28. April 2019

Start: von 7:00 bis 12:00 Uhr
in 8200 Gleisdorf
Neue Mittelschule
Alois-Grogger-Gasse 12

Strecken:
Kinderwagengruppe ca. 6 km
Wanderstrecken ca. 12 km
+ ca. 20 km

Rückkunft: spätestens 16:00 Uhr

Glückshafen:
Jedes Los gewinnt!
Lospreis: Euro 2,00

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!

Mitglied des Österreichischen Volkssportverbandes im IVV

Die Veranstaltung wird für das internationale Volkssportstempeln gewertet.
Der IVV-WERTUNGSTEMPSEL kann nur dann vergeben werden, wenn:
1. der Teilnehmer Startkarte und IVV-Teilnehmer-Karte mitbringen
2. Startkarte und IVV-Teilnehmer-Karte mitbringen
3. alle Streckenkontrollen auf der Startkarte vorhanden sind.

ÖVV Kasser, Stank, 3/2019
www.europajugend-gleisdorf.at

7. Steirischer ApfelLand Lauf

Samstag, 21. September 2019
Beginn: 11:00 Uhr
Im ApfelLand-Stubenbergsee
Infos & Anmeldung: www.lg-apfelLand.at

Powered by
ApfelLand STUBENBERGSEE

Samstag, 21. September
Beginn: 11 Uhr
Ort: Stubenbergsee | ApfelLand-Stubenbergsee

Anmeldung & Infos
Tourismusbüro ApfelLand
Tel.: 03176/8882, www.apfelLand.info

Laufgemeinschaft ApfelLand
Tel.: 0664/9246199, www.lg-apfelLand.at

Strecke: flache, schnelle Strecke, rund um den Stubenbergsee, IAAF vermessen

Nennung: Tourismusbüro ApfelLand oder www.hightech-timing.com

Nennngeld: Ermäßigung bis 15.8.2019

Bewerbe: Bambini, Kinder- und Schülerläufe (Alle Kinder bekommen eine Medaille)
Kindersiegerehrung 12:15 Uhr

Hobbylauf 4,2 km
Volkslauf 7,5 km
Halbmarathon 21,1 km
Staffel Halbmarathon 21,1 km
Nordic- und Smovey Walk 5 km

Zeitnehmung: --- NEU!!!
my6.raceresults.com/111597

KEINE CHIPGEBÜHR
Startnummer = Chip

FÜR ALLE TEILNEHMER GIBT'S EIN
**STARTSACKERL + EIN HANDTUCH FÜR
DIE ERWACHSENEN**

Wir haben tolle Überraschungen
für Sie parat! Lassen Sie sich
begeistern vom oststeirischen
Laufevent des Jahres!

Wandern und radeln durchs Blütenparadies

Das Genussparadies.
Die Steirische Apfelstraße blüht auf.

Der Steirische Genuss Apfel blüht auf!
Ihre Apfelzeit! Puch wird zum blühenden Festplatz.

Blütenfest 2019
Sonntag, 28. April
Apfeldorf Puch

Steiermark Genuss Apfel-
Blüten- & Radwanderung
Tag des Mostes

Blütenparadies Steirische Apfelstraße

Tracht & Mode für Dich!



Janker EUR 239,90



Festliches Dirndl EUR 319,00
Festliches Gilet EUR 179,90
Hirsch-Lederhose EUR 749,00



Kleid EUR 199,90



Damen Dirndl EUR 189,90
Kinder Dirndl ab EUR 94,90



Trachten Joppe EUR 359,00
Lederhose (Aussee) EUR 399,00

**AB SOFORT bis
Muttertag 12. Mai**

Ein -liches
Danke
an alle Mütter
und Frauen!



Kleid EUR 149,95

Anzug 3tlg. EUR 419,00

Kleid EUR 119,95

Kleid EUR 119,95

Kleid EUR 159,95

Bei einem Einkauf
ab EUR 50,-
bekommen Sie
von uns
einen Schal
als Geschenk!



Tracht & Mode
... die anzieht!

MODEN-POSCH

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr und 14.30-18 Uhr; SA 8-12 Uhr

8254 **WENIGZELL** • Tel. 03336/2145

www.modenposch.at